



LANGENBACHER KURIER

verteilt in: OBERHUMMEL • NIEDERHUMMEL • GROSSENVIECHT • KLEINVIECHT • SCHMIDHAUSEN
OFTLFING • WINDHAM • AMPERHOF • ASENKOFEN • OBERBACH • GADEN • HANGENHAM

Auflage: 2.500 Stück · kostenlos in jedem Haushalt

- Aktuelles aus dem Rathaus ab Seite 4
- Großkundgebung gegen die 3. Startbahn Seite 6
- Der Pfarrverband Langenbach-Oberhummel informiert ab Seite 25
- SV Langenbach ab Seite 32

Kochen • Forschen • Basteln • Tauchen • Zelten
Das war das Ferienprogramm 2011

Seite 20/21



Das Langenbacher Bürgerfest Seite 8



Abschied von Fr. Fleischmann Seite 25



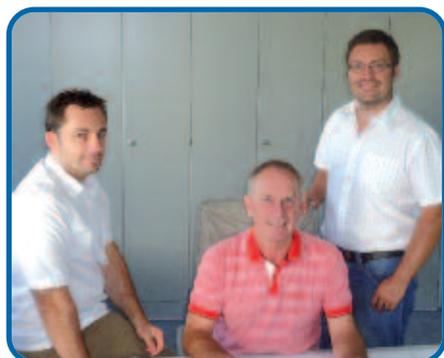
Tennis in Langenbach Seite 33

***Wir bieten Ihnen
mehr...***



... als nur ein Dach über dem Kopf!

..... schlüsselfertige
Planung • Bauausführung • Eigenheime



Großenviecht 10 • 85416 Langenbach
☎ 0 81 67 / 13 92 • www.apold-wohnbau.de

Ihr Ansprechpartner (v.l.):
Andreas Apold Dipl.-Ing. (FH)
Manfred Apold sen.
Manfred Apold jun.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Langenbach
Bahnhofstraße 6, 85416 Langenbach
1. Bürgermeister Josef Brückl,
Telefon: 0 87 61 / 74 20 - 0
Fax: 0 87 61 / 74 20 - 40
E-Mail: info@gemeinde-langenbach.de
Internet: www.gemeinde-langenbach.de

Herausgeber:

Grafikstudio 8, Inhaber: Bernd Buchberger
Freisinger Straße 66, 85416 Langenbach
Redaktion Langenbacher Kurier
Telefon: 0 87 61 / 33 03 09
Fax: 0 87 61 / 33 41 99
E-Mail: info@grafikstudio8.de
b.buchberger@grafikstudio8.de
Internet: www.grafikstudio8.de

**Konzeption, Gestaltung, Anzeigen-
verwaltung, Lektorat und Druckabwicklung:**
Grafikstudio 8

Für unverlangt eingesandte Texte, Fotos und
Grafiken übernehmen wir keine Haftung!

Auflage: 2.500 Exemplare

Erscheinungsweise:
3 monatlich

Verteilung: Kostenlos in den Haushalten

Die Ausgabe 35 des „Langenbacher
Kuriere“ erscheint am 16.12.2011.
Redaktionsschluss: 5.12.2011



www.grafikstudio8.de • Fon: 0 87 61 - 33 03 09

Inhaltsverzeichnis • Oktober 2011

Aus dem Rathaus

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Langenbach 4

Benutzungsgebühren der gemeindlichen Kindergärten

Änderungen der Gebühren 5

Die 3. Startbahn nimmt grausige Gestalt an

Alles über den Planfeststellungsbeschluss 6

Leiterfüße selber tauschen

Die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft gibt bekannt 7

Das war das Langenbacher Bürgerfest

Heftiger Regenfall tat der guten Stimmung keinen Abbruch 8–10

Aus dem Gewerbepark

AZUBIs bei Kühne + Nagel; Gewerbepark Nord III 14 / 15

Die Gemeinde und der Langenbacher Kurier gratulieren

Jubilare und Neugeborene 16 / 17

Die Gemeindekindergärten informieren

Das gibt's Neues im „Mooshäusl“ und im „Hummelneß“ 18 / 19

Das Langenbacher Ferienprogramm 2011

Für jeden Geschmack das Richtige dabei 20 / 21

Volksschule Langenbach Grundschule

Willkommen in der Schule – Die beiden neuen 1. Klassen 22

Arbeitskreis „55plus“

Eine kleine Vorschau auf das Jahr 2012 23

Das ist los im Gemeindegebiet

Alle Veranstaltungen auf einem Blick 24

Der Pfarrverband Langenbach-Oberhummel

Annemarie Fleischmann verabschiedet; Sommerlager der Pfadfinder;
Marienkapelle; Fuchsbergmesse/Betriebssegnung;
Pfarrkindergarten „Arche Noah“; Treffpunkt Pfarrbücherei ab Seite 25

Evangelisch in Langenbach

Die Ökumenischen Kinderbibeltage werden verschoben 31

Der SV Langenbach informiert

Der aktuelle Hallenbelegungsplan, Die Tennisabteilung informiert;
Fußball: Die B- und A-Junioren, Senioren, Ferienprogramm ab Seite 32

Aus dem Vereinsleben

Der Laienspielnachwuchs informiert; Die Wanderfreunde;
Ausflug der Langenbacher Feuerwehrler 38–40

Hummler Personalien

Lisa Mair auf dem Weg nach oben 40

WELTWEITES TRANSPORT- UND LOGISTIK-MANAGEMENT

Wir sind eines der führenden Transport- und Logistikunternehmen der Welt mit unserem globalen Netz von 900 Standorten in über 100 Ländern mit rund 60.000 Mitarbeitern.

Hauptgeschäftsfelder: Luftfracht, Seefracht, Kontraktlogistik, Internat. Umzüge und Landverkehre mit klarer Ausrichtung auf wertschöpfungsintensive Bereiche wie informatikgestützte Lead Logistics- und Supply Chain Management-Angebote.

KÜHNE + NAGEL (AG & Co.) KG

Zweigniederlassung Langenbach
Alfred-Kühne-Str. 1 • D-85416 Langenbach
Tel. (08761) 723-600 • Fax (08761) 723-601
E-Mail: info.muenchen@kuehne-nagel.com
www.kuehne-nagel.com

THE GLOBAL LOGISTICS NETWORK

KÜHNE+NAGEL



Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Langenbach

Kurzmeldungen • Kurzmeldungen • Kurzmeldungen

Spielplatz ist keine Rennbahn!

Leider wurde in letzter Zeit der große Spielplatz in der Ortsmitte zum Eldorado für Mofa-Fahrer, die den Kinderspielplatz durch Parcoursfahrten oder kleinere Rennen unsicher machen.

Zum Schutze unserer Kleinsten hat die Gemeinde deshalb ein Schild angebracht, das das Durchfahren des Spielplatzes für Mofas verbietet.



Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass die Polizei Kontrollen durchführen wird und die Übeltäter mit den daraus folgenden Konsequenzen rechnen müssen. Darum unser Appell an alle: **Spielplätze sind nicht für Mofa- und Rollerallyes da!**

Der neue Ortsplan von Langenbach ist erhältlich!



In der Gemeindeverwaltung kann ab sofort der neue Langenbacher Ortsplan abgeholt werden.

Bahnweg für die Fußgänger wieder offiziell freigegeben!

Endlich ist es der Gemeinde Langenbach erlaubt, den Fuß- und Radweg entlang der Bahn wieder offiziell zu öffnen. Weitere Baumaßnahmen, die Errichtung der Fahrrad- und Warthalle und die endgültige Platzgestaltung mit P&R-Parkplatz, die möglicherweise zu einer erneuten Sperrung führen, sind erst für 2012 geplant.

Ihre persönliche Fahrplanauskunft beim MVV: Jetzt noch einfacher!

Es gibt vom MVV einen neuen Service im Internet, der Ihnen die individuelle Fahrplanauskunft erleichtert. Sie können ein persönliches Profil anlegen, in dem Ihre wichtigsten Fahrten und Punkte gespeichert werden. Um dieses Angebot nutzen zu können, registrieren Sie sich ganz einfach auf der Internetseite des MVV:

www.mvv-muenchen.de unter **Fahrplanauskunft > EFA-Services > Meine Fahrplanauskunft**. Dazu müssen Sie nur einen Benutzernamen und ein Passwort eingeben.

Sofort nach der Anmeldung erscheint Ihr Profil „Meine EFA“, in dem Sie nun beispielsweise unter „Meine Optionen“ angeben können, mit welchen Verkehrsmitteln (Zug, S-Bahn usw.) Sie fahren wollen oder wie oft Sie bereit wären umzusteigen. Wenn sie unter „Meine Angaben“ die eigene Telefon- oder Handynummer und Email-Adresse speichern, können Sie noch eine weitere Auskunftsoption nutzen: Mit Hilfe Ihrer Telefonnummer werden Sie beim nächsten Anruf beim MVV-Infotelefon, erreichbar unter Tel.: 0 89 / 41 42 43 44, vom EFA-Sprach-Service erkannt und es kann Ihnen Ihre individuelle Fahrplanauskunft mit zugehörigen Fahrpreisen ganz bequem per Email zugeschickt werden. Natürlich können Sie sich die Informationen auch wie gewohnt per SMS oder Fax vom EFA-Sprach-Service zukommen lassen. Unser automatischer Sprachservice ist rund um die Uhr für Sie verfügbar. Von Montag bis Freitag können Sie auch von 7 – 17 Uhr zu einer MVV-Mitarbeiterin durchgestellt werden.

Fenster
Türen
A+O
BAUELEMENTE
Albert Oberprieler



ACHTUNG RENOVIERER!

Prüfen Sie uns – ein Angebot kostet nichts!

Beratung, Lieferung, Einbau, Beiputz mit Entsorgung
... alles komplett aus einer Hand!



Besuchen Sie unsere Ausstellung!

- ▶ Holz-, Holz/Alu- und Kunststoff-Fenster
- ▶ Haustüren, Innentüren u.v.m.

Änderung der Benutzungsgebühren für die gemeindlichen Kindergärten

Der Gemeinderat hat am 26. Juli 2011 die Gebührensätze zur Benutzung der gemeindlichen Kindergärten angehoben. Neu ist dabei die aufgrund des erhöhten Betreuungsaufwandes erfolgte Einführung einer gesonderten Besuchsgebühr für Kindergartenkinder unter 3 Jahren.

Unverändert sind dagegen die Gebühren für die Kinderkrippe im Gemeindekindergarten „Mooshäusl“.

Danach ergeben sich seit dem 1. September 2011 folgende monatliche Benutzungsgebühren:

Kinderkrippe (unverändert)	bisher / Euro	neu / Euro
über 3 bis zu 4 Stunden	160,00	160,00
über 4 bis zu 5 Stunden	198,00	198,00
über 5 bis zu 6 Stunden	236,00	236,00
über 6 bis zu 7 Stunden	274,00	274,00
über 7 bis zu 8 Stunden	312,00	312,00
über 8 bis zu 9 Stunden	350,00	350,00
über 9 bis zu 10 Stunden	388,00	388,00

Kindergarten für Kinder ab dem 3. Lebensjahr	bisher / Euro	neu / Euro
über 3 bis zu 4 Stunden	73,00	75,00
über 4 bis zu 5 Stunden	82,00	84,50
über 5 bis zu 6 Stunden	91,00	94,00
über 6 bis zu 7 Stunden	100,00	103,50
über 7 bis zu 8 Stunden	109,00	113,00
über 8 bis zu 9 Stunden	118,00	122,50
über 9 bis zu 10 Stunden	127,00	132,00

Kindergarten für Kinder bis zum 3. Lebensjahr	bisher / Euro	neu / Euro
über 3 bis zu 4 Stunden	–	90,00
über 4 bis zu 5 Stunden	–	101,40
über 5 bis zu 6 Stunden	–	112,80
über 6 bis zu 7 Stunden	–	124,20
über 7 bis zu 8 Stunden	–	135,60
über 8 bis zu 9 Stunden	–	147,00
über 9 bis zu 10 Stunden	–	158,40

Die Gebühren werden für 11 Besuchsmonate (ohne August als Ferienmonat) erhoben. Sofern für den Monat August eine Betreuungszeit gebucht ist, wird eine anteilige Gebühr entsprechend der Buchungskategorie erhoben. Das Spielgeld und das Getränkegeld bleiben unverändert.

Getränkemarkt • Getränkeheimdienst • Garniturverleih • www.getraenkestadl-langenbach.de



**Oftlfinger Straße 8
85416 Langenbach
Tel.: 08761 - 72 17 42**

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 9 – 12 / 14 – 18 Uhr
Sa.: 8 – 12:30 Uhr
Mi.: geschlossen

Der Hütten-
klassiker:
**Bombardino
sahnig/
cremig**

Die zündende,
leckere Idee!



Probier doch mal was Neues!



Große Auswahl - Faire Preise!

Jetzt bei
uns
erhältlich:



Die 3. Startbahn nimmt grausige Gestalt an

Planfeststellungsbeschluss für die Erweiterung des Verkehrsflughafens München durch Anlage einer 3. Start- und Landebahn nebst Nebenanlagen, Teilprojekten und Folgemaßnahmen gem. §§ 8 ff. Luftverkehrsgesetz

Wie in Rundfunk und Medien bereits berichtet, hat die Regierung von Oberbayern den Bau der dritten Start- und Landebahn am Münchner Flughafen genehmigt. Der Planfeststellungsbeschluss umfasst 20 Ordner mit 2837 Seiten.

1. Das planfestgestellte Vorhaben umfasst im Wesentlichen folgende Maßnahmen: Neubau einer Start- und Landebahn nordöstlich des bestehenden Start- und Landebahnsystems mit einer Länge von 4.000 m und einer Breite von 60 m mit einem Achsabstand von 1.180 m und einem Schwellenversatz von 2.100 m parallel zur bestehenden nördlichen Start- und Landebahn; Errichtung von dazugehörigen Rollwegen, Rollbrücken und Vorfeldern, Enteisungsflächen an den Startbahnköpfen, Betriebsstraßen und technische Einrichtungen, insbesondere Anflugsnavigationsanlagen; Schaffung von Ersatzstandorten für den Hubschrauberlandeplatz und die Allgemeine Luftfahrt; Zulassung von Flächen für bauliche Anlagen und Grünordnung; Errichtung von Schneedeponien und Abwassersammelbecken; Herstellung, Beseitigung bzw. wesentlich Umgestaltung von zahlreichen Oberflächengewässern oder Gewässerabschnitten; Änderungen an öffentlichen Straßen und Wegen (ST 2084, St 2584, Kreisstraße ED 5, Südring, Gemeindeverbindungsstraße Attaching sowie untergeordnete Straßen und Wege) [...]

2. Weitere Entscheidungen

Betrieblich Regelungen (Betriebszulassung auf der 3. Start- und Landebahn sowie den Rollwegen und Vorfeldern; grundsätzlicher Ausschluss von Starts und Landungen

auf der 3. Start- und Landebahn in der Zeit von 22 Uhr Ortszeit bis 6 Uhr Ortszeit; Flugbetriebsbeschränkungen für Luftfahrzeuge abhängig von deren Lärmemissionen; Änderung der luftrechtlichen Genehmigung für den Verkehrsflughafen München vom 9.5.1974.

Darüber hinaus wurden Naturschutzrechtliche Entscheidungen, Jagdrechtliche Entscheidungen, Waldrechtliche Entscheidungen und Wasserrechtliche Entscheidungen getroffen.

3. Der FMG wurden die zum Wohl der Allgemeinheit oder zur Vermeidung nachteiliger Wirkungen auf Rechte anderer erforderlichen Auflagen auferlegt. Dort, wo solche Auflagen untunlich oder mit dem Vorhaben unvereinbar waren, wurde den betroffenen Anspruch auf angemessene Entschädigung in Geld gewährt.

4. Die Entscheidung über die Feststellung von Schadensbegrenzungsmaßnahmen zur Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen von Erhaltungszielen des FFH-Gebietes „Moorreste im Freisinger und Erdinger Moos“ und die Entscheidung über die Erweiterung der Flugbetriebsstoffversorgung hat sich die Regierung von Obb. in einem ergänzenden Verfahren vorbehalten.

5. Im Planfeststellungsverfahren ist über alle rechtzeitig erhobenen Einwendungen, Anträge, Forderungen, Anregungen und Stellungnahmen entschieden worden.

Die Einwendung der Gemeinde Langenbach im Planfeststellungsverfahren wurde auf einer halben Seite abgehandelt. Die Regierung hält demnach die Funktionsfähigkeit der kommunalen Einrichtungen für gewährleistet.

Den vollständigen Text der Bekanntmachung der Regierung von Oberbayern vom 22. August 2011, Az. 25-30-3721.1-MUC-5-07 finden Sie im **Oberbayerischen Amtsblatt Nr. 18 vom 9. September 2011.**

Hinweis:

Nach der öffentlichen Bekanntmachung kann der Planfeststellungsbeschluss bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist von den Betroffenen und von denjenigen, die Einwendungen erhoben haben, bei der Regierung von Oberbayern, Maximilianstraße 39, 80538 München, schriftlich angefordert werden (Art. 74 Abs. 5 Satz 5 BayVwVfG).

Der Planfeststellungsbeschluss mit Rechtsbehelfsbelehrung und sämtlichen festgestellten Plänen und Verzeichnissen kann auch im Internet unter www.regierung.oberbayern.bayern.de/aufgaben/wirtschaft/luftamt/planfeststellung/ abgerufen werden.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 13. September 2011 die Zahlung einer Sonderumlage an die Schutzgemeinschaft Erding-Nord, Freising und Umgebung e.V. in Höhe von 1.500 Euro als Anschubfinanzierung zur Vorbereitung und Durchführung eines möglichen Klageverfahrens gegen den Planfeststellungsbeschluss beschlossen.

Das Aktionsbündnis AufgeMUCKt, der Bund Naturschutz, die Schutzgemeinschaft und die Stadt Freising laden zur

Großdemonstration gegen den Bau der dritten Startbahn mit

GROSSKUNDGEBUNG AM 29. OKTOBER

auf dem Münchener Marienplatz von 10:00 – 12:00 Uhr ein!

Weitere Links zum Thema:

Die Internetseite des Aktionsbündnis AufgeMUCKt: www.keine-startbahn3.de
Die Seite des Flughafens mit Informationen über den Ausbau: www.muc-ausbau.de
Die Schutzgemeinschaft: www.schutzgemeinschaft-muc.de



seit 15 Jahren

Firma Siegfried Aul, staatl. gepr. Techniker im Garten- und Landschaftsbau · Schmidhausen 1 85416 Langenbach bei Freising



Tel.: 0 81 67 - 69 26 00 · www.aul-gartenanlagen.de

- Erstellung individueller Entwürfe
- Ausarbeitung von detaillierten Plänen
- Hof-, Wege- und Terrassenbau
- Treppen- und Mauerwerksbau
- Schwimm- und Naturteiche
- Bachläufe
- Wasserstufen und Wasserfälle
- Holzzäune
- Sichtschutzwände
- Pergolen und Rankgerüste
- Aussenbeleuchtungssysteme
- Bewässerungssysteme



Leiterfüße selber tauschen

So einfach reparieren Sie die Kunststoff- oder GummifüÙe an ihrer Aluleiter

Die Sicherheitsberater der Land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Franken und Oberbayern (LBG) wissen: Arbeiten auf der Leiter sind gefährlich genug.

Nicht umsonst liegen die Ausgaben für Sturzunfälle von Leitern regelmäßig an der Spitze der LBG-Ausgabenstatistik. Gerade deshalb ist es besonders wichtig, vor Beginn der Arbeit darauf zu achten, dass die Leiter wirklich sicher steht und ohne Mängel ist. Ein großes Sicherheitsplus sind intakte Kunststoff- oder GummifüÙe.

Wichtig: Bei Abnutzung müssen diese gewechselt werden!

Defekte Leitern auszubessern ist eine heikle Sache. Schäden an Holmen oder Sprossen sind meist so gravierend, dass nur die Anschaffung einer neuen Leiter übrig bleibt. Anders ist es allerdings, wenn nur die Kunststoff- oder GummifüÙe der Aluleiter kaputt sind oder gänzlich fehlen. AustauschfüÙe bekommen Sie ohne Probleme im Fachhandel – Sie müssen lediglich die Maße Ihres Leiterholms wissen. „Mit wenigen Handgriffen und nur geringem finanziellen Aufwand erhöhen Sie so die Sicherheit Ihrer Leiter gegen Abrutschen und Wegrutschen auf festem Boden um ein Vielfaches“, raten die LBG-Mitarbeiter. Die neuen FüÙe müssen nur, nachdem die Alten entfernt worden sind, gemäß der Anleitung des Herstellers aufgesteckt und verschraubt werden.

Leitern sicher aufstellen

Um die Sicherheit bei Arbeiten auf der Leiter zu gewährleisten, muss auf jeden Fall immer der richtige Anstellwinkel (60-75 Grad) gewählt werden. Außerdem muss die Leiter durch Leitergurte oder Leiterhaken gegen seitliches Wegrutschen gesichert werden. Wer mit seiner Leiter zum Beispiel bei der Obsternte auf weichem Untergrund arbeitet – etwa im Obstgarten oder auf der Wiese – für den sind Leitern, die nur mit Kunststoff- oder GummifüÙen ausgerüstet sind, ungeeignet. Er muss die LeiternfüÙe zusätzlich mit entsprechenden Leiterspitzen aus Metall ausrüsten. Diese Spitzen müssen mindestens 7 cm über den eigentlichen Leiterholm nach unten überstehen, um die Leiter fest im Boden zu verankern. Die Spitzen können ebenfalls nachträglich leicht angebracht werden. Damit die Leiter nicht umkippt, empfiehlt es sich zur Sicherung immer zusätzliche Leiterstützen zu verwenden oder nur spezielle Obstbaumleitern einzusetzen, welche bereits mit entsprechenden beweglichen Stützen ausgerüstet sind. Sowohl die Stützen als auch die Leiterspitzen sind im Fachhandel zu beziehen.

Weitere Informationen

Das kostenlose Merkblatt sowie weitere Informationen zum sicheren Arbeiten mit Leitern der LBG Franken und Oberbayern finden Interessierte unter www.fob.lsv.de (im Bereich <<Prävention <<Unfallverhü-



tung <<Arbeitssicherheit / Gesundheitsschutz <<Sturz und Fall) oder sie können es telefonisch anfordern unter den Telefonnummern 089/454 80 500; 0921/603 345 oder 0931/8004 225. Unter diesen Nummern stehen Versicherten auch die LBG-Sicherheitsberater für kostenlose Beratungsgespräche rund um Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zur Verfügung.

ELEKTRO ZITZELSBERGER

Alois Zitzelsberger

Dorfstraße 13 • 85416 Langenbach

Tel.: 0 87 61 - 71 86 22

Fax: 0 87 61 - 75 42 91

Mobil: 0179 - 218 63 81

E-Mail: elektro.zitzelsberger@gmx.de

www.elektro-zitzelsberger.de

Photovoltaikanlagen

Elektroanlagen & Energietechnik

Meisterbetrieb

Beleuchtungstechnik

SAT-Anlagen

Projektierung und Ausführung
sämtlicher Elektroanlagen

Haushaltsgeräte



Das war das Langenbacher Bürgerfest 2011

Das traditionelle Bürgerfest der Gemeinde fand auf dem Roten Platz, in der Aula der Grundschule und in deren Turnhalle statt. Wegen des extrem ungünstigen Wetters waren die Organisatoren gezwungen, umzuplanen. Dies gefährdete den Erfolg des Festes aber in keinsten Weise. Vom Pfarrgottesdienst zum Auftakt bis hin zum abschließenden Gesundheitslauf konnten alle Vorhaben durchgeführt werden. Lediglich der Massenstart von Luftballons wurde wegen des starken Regens verschoben. *von Raimund Lex*

Respekt kann man nur sagen! Die Langenbacher, Hangenhamer und Kleinviechter, die Nachbarn aus Hummel und Gaden, alle kamen, obwohl es schon nach dem Pfarrgottesdienst in Strömen regnete und am Nachmittag auch noch die Temperaturen „in den Keller“ fielen. Es war wirklich ein „neuer Schritt“ für die politische Gemeinde, wie Bürgermeister Josef Brückl es ausdrückte, ein Bürgerfest, das nicht – so wie in den vergangenen Jahren – von einem einzelnen Verein durchgeführt wurde, sondern in Gemeinschaftsarbeit von vielen. Ein echtes „Miteinander“, stellte der Bürgermeister zufrieden fest. „Wenn die Gemeinde weiter so zusammenhilft, dann kann es auch in Zukunft jedes Jahr ein Bürgerfest geben“, lobte Brückl und sprach seinen beiden Stellvertretern, Christa Summer und Albert Neumair, aber auch Pfarrer Kaspar Müller, seine Anerkennung aus. Damit anerkannte der



Bei der männlichen Jugend aus den Jahrgängen 2002 bis 2005 waren 11 Teilnehmer am Start.

Rathauschef auch die Arbeit all derer, die zum Gelingen des Bürgerfestes beigetragen hatten.

Nach dem Gottesdienst eröffnete Christa Summer das Bürgerfest im Geviert des Herbstmarktes, der sich, des Wetters wegen, eng an die Pfarrkirche anschmiegte, aber trotzdem ein reiches Angebot präsentierte. Auch die 2. Bürgermeisterin lobte das „Miteinander und Für einander“, das auch das Motto des Bürgerfestes war. Dank hatte Summer für alle Helferinnen und Helfer, die wochenlang geplant und das Fest erst möglich gemacht hatten. So bot der Herbstmarkt wunderbare Feldfrüchte aus heimischer Produktion, Geschenkartikel waren im Angebot und zwei Imker hatten herrlichen Honig im Glas und auch Bienenwachs am Stand. Eine Anbieterin aus Haag stellte reizende Keramikwaren aus, Schwammerl, Blüten und auch Vögel zum Beispiel. Bio-Produkte waren zu kaufen, aber auch Felle und Lederwaren. Der Pfadfinderstamm zeigte ein originalgetreues Lager, in dem die jungen Leute sogar Suppe zubereiteten, die im Brotlaib zum Verkauf angeboten wurde.

bio Wimmer

Mobiler Bio-Laden
Lieferservice & Internetshop
im Landkreis Freising

Produkte zur ganzheitlichen Ernährung für jedermann
und speziell für

Allergiker
und Menschen mit
Nahrungsmittelunverträglichkeiten
die ihre Ernährung umstellen wollen

NEU Einkaufsservice **NEU**

Sie sind verhindert, eingeschränkt oder unabhkömmlich?
Wir besorgen Ihre Alltagsprodukte - nicht nur in Bio-Qualität -
von A wie Apfel bis Z wie Zeitung

Inh.: Daniela Wimmer · 85356 Freising · Telefon: 08161 / 4598479 · www.biowimmer.de



Auch das Bürgermeisterehepaar ließ sich die leckere Suppe aus dem Brotlaib schmecken



Im Spieleparadies konnten Kinder und Jugendliche u. a. einen Schuss mit dem Lasergewehr wagen

Der Eine-Welt-Laden hatte geöffnet, asiatische Kunst gab es zu erwerben, Stauden und vieles mehr aus Niederhummel wurden feil geboten und die Pfarrbücherei war mit einem Bücherflohmart parat. Für das Frühstück lockten Marmeladen aus dem Pfarrkindergarten und der Grundschule.

Im Festzelt spielten den ganzen Tag lang die „Hallertauer Hopfereisser“ zünftig auf, dort gab es den Mittagstisch samt süffigen Getränken, während das Bürgerfest-Cafe in die Aula der Grundschule verlegt worden war. Für die gesamte Verpflegung sorgten Langenbacher Vereine. Die Turnhalle war als Spieleparadies eingerichtet, Hüpfburg, Kinderschminken, Büchsenwerfen und auch

ein angeleiteter Schuss mit dem Lasergewehr waren die Stationen für die Kleinen. Die nahmen aber auch am 1. Langenbacher Gesundheitslauf teil, der in fünf Altersklassen angeboten wurde. Die Zwergerl (3 – 5) bewältigten knapp 100 Meter, Richard Glier (5) ließ sie dabei den Sieg nicht nehmen. Die Jugendlichen ab 14 und die Erwachsenen hatten 2500 Meter zu absolvieren. Vom Rathaus ging's dabei zum gemeindlichen

Bauhof, und dann stetig bergauf bis zur Fußgängerbrücke über die B 11, eine Herausforderung für die rund 25 Hobbyläuferinnen und Läufer. Deshalb war mit Rudolf Floßmann auch ein Läufer als erster im Ziel, der schon regelmäßig trainiert und gelegentlich an anderen Volksläufen teilnimmt. Die Kinder und Jugendlichen hetzten über 600 Meter vom Rathaus zum Bahnhof und zurück. Bei den jungen Damen (12 Teilnehmerinnen



Das Langenbacher Bürgerfest wurde von Christa Summer, der 2. Bürgermeisterin, offiziell eröffnet. Sie lobte dabei den Gemeinschaftssinn aller Helferinnen und Helfer.



Im Lager der Langenbacher Pfadfinder war es trotz des schlechten Wetters sehr gemütlich

RWG Riding
Ihr Energie- und Agrarhändler

- Heizöl
- Diesel
- Schmierstoffe
- Saatgut, Dünger, Pflanzenschutz
- Futtermittel, Getreide, Ölsaaten

Super Qualität & fairer Preis!

RWG Raiffeisen-Waren GmbH
ERDINGER LAND
Super Qualität Energie-Mitarbeiter & Kunden
www.rwg-erdinger-land.de

RWG Riding
Wartenberger Str. 8
85447 Riding
Tel. 0 87 62 - 4 86 u. 8 38

DIVA

Kosmetikinstitut Langenbach



*Cosmetic für
SIE und IHN*

Herbst-Angebot

von 15.10. bis 15.11.2011

Gesichtsbehandlung
statt ~~70,-~~ nur 40,-

Reinigung • Peeling
Bedampfen • Ausreinigen
Augenbrauenkorrektur
Maske • Tagespflege
Massage



**Kosmetik-Institut
Nesrin Cengiz**

Dorfstraße 8 • 85416 Langenbach

Tel.: 0176- 20 04 83 71 oder

0 87 61 - 71 88 90

Öffnungszeiten:

Di. – Fr.: 10:00 – 17:00 Uhr

Sa.: 9:00 – 12:00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung

Ihre Nesrin Cengiz

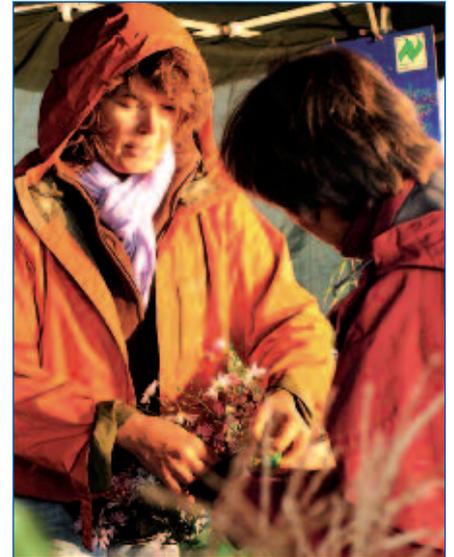


Im Festzelt spielten die „Holledauer Hopfereisser“ zünftig auf.

aus den Jahrgängen 1998 – 2005) gewann Irina Liebl (11) den Lauf, die jungen Herrn starteten in zwei Läufen. Bei den 11 Teilnehmern aus den Jahrgängen 2002 bis 2005 hatte Kilian Ziegler (9) die Nase vorne, Jonas Riedel (13) konnte seine 7 Mitsstreiter (1998 – 2001) auf Distanz halten. Alle Läuferinnen und Läufer erhielten Urkunden und kleine Geld- oder Sachpreise.



Pfarrer Müller vorbildlich mit Helm, aber leider mit falschem Schuhwerk unterwegs...



Stauden und vieles mehr, gewachsen auf Hummler Boden, „gingen“ auch trotz niedriger Temperaturen.

Richtig „abschnappen“ konnte man an den Ständen von Sparkasse und Freisinger Bank. Galt es bei der Sparkasse als „legaler Einbrecher“ einen Tresor zu öffnen, in dem ein 1 Gramm Goldbarren lagerte, so musste bei der Freisinger Bank der pekuniäre Inhalt eines Glases geschätzt werden. Beide Aufgaben konnten sehr zur Freude der Bürgerfestbesucher relativ schnell gelöst werden.



Gemüse zum Anbeißen aus heimischer Produktion lud auf dem Herbstmarkt zum Kauf.

Herzlichen Dank...

Das neue Bürgerfest unter dem Motto „füreinander und miteinander“ hat sich erfolgreich bewährt. Spieleparadies für Kinder in der Turnhalle, ein wunderschöner Herbstmarkt, Bierzeltstimmung mit bayerischer Musik, Kaffee und Kuchen in der gemütlichen Schullaula. Premiere feierte der 1. Langenbacher Gesundheitslauf mit rund 60 Teilnehmern und der Senientag der Gemeinde war ebenfalls fester Bestandteil des Festes. Weit mehr als 500 Besucher sind der Lohn für die vielen Helfer und Gönner des Bürgerfestes. Unser Dank geht an die vielen Vereine und Organisationen, die sichtbar bei der Verpflegung und Kinderbetreuung aber auch hinter den Kulissen bei der Organisation, am Spülmobil oder bereits Tage zuvor beim Aufbau und nach dem Fest beim Abbau mitgeholfen haben. Ebenso wollen wir uns bei den Firmen und Sponsoren bedanken, die persönlich oder durch Spenden zum Erfolg beigetragen haben. Wir freuen uns auf eine Fortsetzung des erfolgreichen Bürgerfestes unter dem Motto „füreinander und miteinander“ im Jahr 2012.

Ihre Christa Summer und Ihr Albert Neumair

Verantwortliche für das Bürgerfest 2011

Luftballonwettbewerb und „Goldbarrenraub“

Eigentlich war der Massenstart der Luftballons zum Bürgerfest der Gemeinde gedacht. Da aber hatte Petrus etwas dagegen, denn der hatte die Himmelsschleusen so weit geöffnet, dass ein „Fernflug“ nicht möglich war. Jetzt aber wurde der Luftballonwettbewerb nachgeholt.

Veranstalter war die Sparkasse Moosburg. *von Raimund Lex*

Nacheinander trafen die Jahrgänge eins bis vier der Grundschule Langenbach vor dem Gebäude der Sparkassenfiliale ein. Die ersten waren die Viertklässler, die es schon kaum mehr erwarten konnten, ihre Ballone in den jetzt weiß-blauen Himmel steigen zu lassen. Die Antwortkarten hatten die Kinder schon ausgefüllt und an langen Bändern befestigt. Nur der jeweilige Ballon fehlte noch. Den bliesen Geschäftsstellenleiter Anton Pregler und seine Mitarbeiter per Pressluftflasche vor Ort flugs auf. Das fragile Fluggerät wurde an das Band geknüpft und bald hieß es: „Eins, zwei, drei – und los“. An die 40 Ballone stiegen dann fast gleichzeitig in den Himmel und trieben gen Norden, von den Kindern mit „Hurra“ beobachtet, bis sie nicht mehr zu sehen waren – und sie stiegen enorm hoch. Die anderen Klassen folgten später.

An die 150 Schulkinder und 50 Teilnehmer, die schon beim Bürgerfest Antwortkarten ausgefüllt hatten, warten jetzt auf die



Einen Goldbarren mit dem Gewicht von einem Gramm kann seit dem Bürgerfest Armin Karl (r.) sein Eigen nennen. Er konnte den Code zum gläsernen Sparkassentresor knacken. Geschäftsstellenleiter Anton Pregler hatte in diesem Fall nichts gegen den „Raub“.

Rücksendung der kleinen Briefchen. Denn für die drei Ballons, die am weitesten geflogen sind, sind Preise ausgelobt, aufgeschlüsselt nach Altersstufen. Insgesamt stehen 60 Euro zur Verfügung. Bereits am Tag des Bürgerfestes konnte ein 1-Gramm-Goldbarren im Wert von derzeit rund 55 Euro in den eigenen Besitz übernommen werden, wenn man

den Code des gläsernen Sparkassentresors knackte. Die richtige Codenummer, das Gründungsjahr der Sparkasse, gab Armin Karl ein. „Karl war circa der 50. all derer, die den Code knacken wollten“, erzählte Anton Pregler und freute sich über den „Verlust“. Die Preisträger im Schätzwettbewerb der Freisinger Bank, Geschäftsstelle Langenbach, wurden inzwischen angeschrieben und werden in Kürze ihre Preise erhalten.



Spenglerei choltys

Blecharbeiten
Bedachungen

Christian Scholtys
Spenglermeister

Kontakt:

Tel.: 0 81 61 - 78 79 91 · Fax: 0 81 61 - 78 79 92
Mobil: 0171 - 676 47 95

E-Mail: scholtys@cs-spenglerei.de
Internet: www.cs-spenglerei.de

Werkstatt Langenbach:

Alfred-Kühne-Str. 24 · 85416 Langenbach

Veranstaltungen der Osteopathie- und Naturheilpraxis Cloos in Niederhummel

Besuchen Sie die Homepage unter www.heilpraktiker-cloos.de für Details zu den Veranstaltungen. Melden Sie sich auch gleich zum kostenlosen Gesundheits-Rundbrief an. Damit sind Sie immer auf dem Laufenden über alle Termine und aktuelle Themen. *Ihre Gudrun Cloos*

Fortlaufend:

Medizinisches Qi Gong für einen starken Körper und Geist

Erspüren Sie, wie entspannte Bewegungen Ihren Körper in ein gesundes Gleichgewicht bringen. Das löst Verspannungen, Blockaden und Schmerzen – sanft und anhaltend.

Genießen Sie die Freiheit von beweglichen Schultern, Nacken und Rücken! Wecken Sie mental Ihre Freude und Lebenskraft. Schnuppern Sie kostenlos und jederzeit.

Wann: Jeden Dienstag von 8:00 – 9:00 Uhr

Beitrag: 10,- Euro/Stunde oder 36,- Euro/Monat

Anmeldung: MQT-Trainer Norman Cloos, Tel.: 0 87 61 / 7 222 977

Yoga und Entspannung

Werden Sie beweglicher und elastischer durch Körperübungen (Asanas) und regen Sie Blutkreislauf, Stoffwechsel und Verdauung an. Finden Sie innere Ruhe und Gelassenheit durch Konzentrations- und Balanceübungen und steigern Sie Ihre Abwehrkräfte durch Atemübungen. Eine kleine Meditation oder Fantasiereise runden die Stunden ab. Steigen Sie jederzeit ein, ohne Vorkenntnisse.

Wann: Jeden Donnerstag von 9:15 – 10:30 Uhr

Beitrag: 10,- Euro/Stunde oder 45,- Euro pro 5er Karte

Anmeldung: Yogalehrerin Anita Fendt, Tel.: 0 87 62 / 426 26 50

Bitte mitbringen: Decke, Sitzkissen, Yogamatte (wenn vorhanden), warme Socken

Aktive Meditation

Kommen Sie zu innerer Ruhe – von der körperlichen Bewegung in die Stille. Tanken Sie Kraft und Energie in einer fortlaufenden Reihe von fünf verschiedenen aktiven Meditationen (Kundalini, Herz-Chakra, Tanzmeditation etc.) Schalten Sie ab vom Alltag, Sie sind herzlich Willkommen! Ohne Vorkenntnisse.

Wann: Jeden Mittwoch von 19:30 – ca. 21:00 Uhr

Beitrag: 10,- Euro/Stunde oder 45,- Euro pro 5er Karte

Anmeldung: Anita Fendt, Tel.: 0 87 62 / 426 26 50

Bitte mitbringen: Decke, Sitzkissen, warme Socken

OKTOBER 2011:

1,5-tägiges Seminar:

Charakter und Potenziale aus dem Gesicht lesen

Entwickeln Sie Ihre soziale Intelligenz und lernen Sie Ihre Mitmenschen besser kennen. Schulen Sie Ihren Blick um Charakterzüge, Begabungen und Talente aus dem Gesicht „zu lesen“. Lernen Sie sich und andere besser kennen. Lassen Sie sich ein auf die menschliche Gabe des „führenden Sehens“ und staunen Sie, was Ohren, Mund, Nase sowie das gesamte Gesicht zu erzählen haben.

Wann: Samstag, 22. Oktober von 10:00 – 17:00 Uhr und Sonntag, 23. Oktober von 10:00 – 13:00 Uhr,

Beitrag: 150,- Euro inkl. Skript.

Kursleiter: Heilpraktiker Bernhard Kern,

Anmeldung: Heilpraktiker Cloos: Tel.: 0 87 61 / 7 222 977

NOVEMBER 2011:

Vortrag:

Chronischen Beschwerden auf den Zahn geföhlt

Wussten Sie, dass Zähne und Kiefer Ursprung für vielfältige Beschwerden sind? Staunen Sie über die Auswirkungen von Fehlstellungen, Entzündungen und toter Zähne. Erkennen Sie, ob Sie betroffen sind und welche Hilfen es gibt!

Wann: Donnerstag, 10. November von 20:00 – 21:00 Uhr

Beitrag: 10,- Euro

Referentin/Anmeldung: Gudrun Cloos, Tel.: 0 87 61 / 7 222 977

Vortrag:

Rückenschmerzen ganzheitlich betrachtet

Anhaltende Rückenschmerzen gehören bei vielen Menschen „einfach dazu“. Es geht auch anders: Sobald die Ursache behoben wird, besteht die Chance auf nachhaltige Schmerzföhheit. Sie erfahren, was alles dahinter steckt und welche Therapien Ihnen helfen.

Wann: Donnerstag, 28. November von 20:00 – 21:00 Uhr

Beitrag: 10,- Euro

Referentin/Anmeldung: Gudrun Cloos, Tel.: 0 87 61 / 7 222 977

Die Freude
wahrer Gesundheit

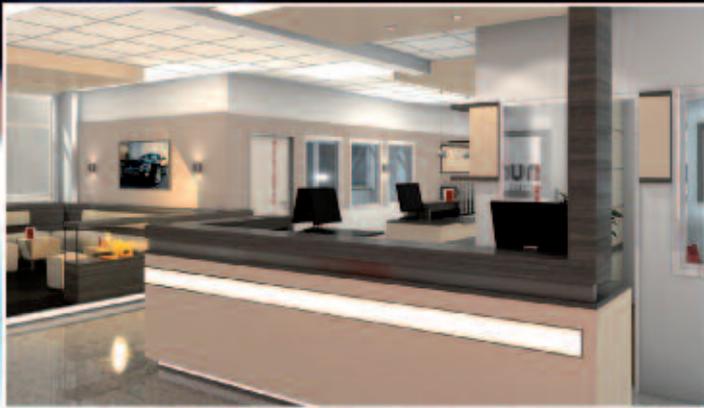
Natürlich und ganzheitlich.
Das ist mein Weg!

www.heilpraktiker-cloos.de
in Niederhummel
0 87 61 / 7 222 977



**Seit 14 Jahren
die Nummer 1
im Landkreis
Freising.**

Tag der offenen Tür am Sonntag, den 23. Oktober



www.fitnessworld-number1.de




number1
FITNESS WORLD
Kepserstraße 37 • 85356 Freising
Tel.: 08161/ 87 21 00

Ein Hoch auf die Ausbildung

Am 1. September 2011 starteten 20 neue Azubis ihre Ausbildung bei Kühne + Nagel im Logistikcenter in Langenbach.

Neun angehende Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung, sieben Fachkräfte für Lagerlogistik sowie vier Studenten der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Heidenheim, die den Studiengang Spedition, Transport, Logistik und Logistik-Informationssysteme ab-

ging, den Standort selbstständig in Kleingruppen zu erkunden und die ersten Kontakte zu den Kollegen zu knüpfen. Dabei mussten Fragen zum Unternehmen beantwortet werden und noch eine weitere Aufgabe im Team gelöst werden. Die Rallye wurde von allen Seiten mit großer Begeisterung aufge-

lung am Standort in Eching. Aber auch die Luftfrachtabteilung am Flughafen in München und die Messellogistik in Riem sollen bei der Ausbildung nicht zu kurz kommen. Den Studenten an der Dualen Hochschule in Heidenheim wird nach dem Abitur, neben der Speditionsausbildung bei KN, eine Alter-



Unser Bild zeigt:

erste Reihe von links: *Sergen Yildirim, Andreas Neuber, Julia Ascher, Felix Großer, Marc Räßle, Ibrahim Bicak, Samet Toprakoglu, Nam Huynh, Jana Peters, Melanie Cesur (Personalabteilung), Gabriele Krautbauer (Personalabteilung)*

zweite Reihe von links: *Daniele Calanni, Johannes Falkner, Kevin Manzano, Marcus Maier, Maximilian Mair, Alexander Mittermeier, Markus Januschkowetz, Vincent Rott, Florian Prell, Michael Drixler, Andreas Schebeler (Personalleiter), Andrea Schellin (Personalabteilung), Ingrid Kain (Personalabteilung)*

solvieren werden, konnten Andreas Schebeler, Regionalleiter Personal bei KN, und sein Team zum Ausbildungsstart begrüßen. Im Rahmen der weltweiten Wachstumsstrategie „Go for growth“ bei KN, die auch am Standort in Langenbach gelebt wird, konnte die Zahl der neuen Azubis im Vergleich zu den Vorjahren somit nahezu verdoppelt werden.

Bereits am ersten Tag galt es für die zukünftigen Logistiker die „KN Langenbach Rallye“ zu absolvieren, bei der es darum

genommen und hat merklich dazu beigetragen, den jungen Azubis den Einstieg am ersten Arbeitstag etwas zu erleichtern.

In den kommenden drei Jahren werden die Auszubildenden jeweils für sechs Monate in den einzelnen Fachbereichen tätig sein. Die Logistik- und Lagerabteilung, Abteilung Seeverkehr sowie die Abteilung Verkauf und Marketing in Langenbach gehören ebenso zu den Stationen wie die Abteilung Nationale und Internationale Landverkehre, Privatgut-/Möbel und Kunsttransportabtei-

native zu einem klassischen Studium geboten, was ihnen vielseitige Berufsperspektiven in der Logistik erschließt.

Zusätzlich zum Berufsschulunterricht werden für die Auszubildenden zahlreiche interne Fortbildungsmaßnahmen und ein Azubiförderprogramm durchgeführt, um sie unter anderem für die anstehenden Abschlussprüfungen vorzubereiten. Zudem wird es wieder jahrgangsübergreifende Projekte geben, bei denen das ganze Können der Azubis gefragt sein wird.

Neues aus dem Gewerbepark – Munich Airport Logistics Park (MALP)

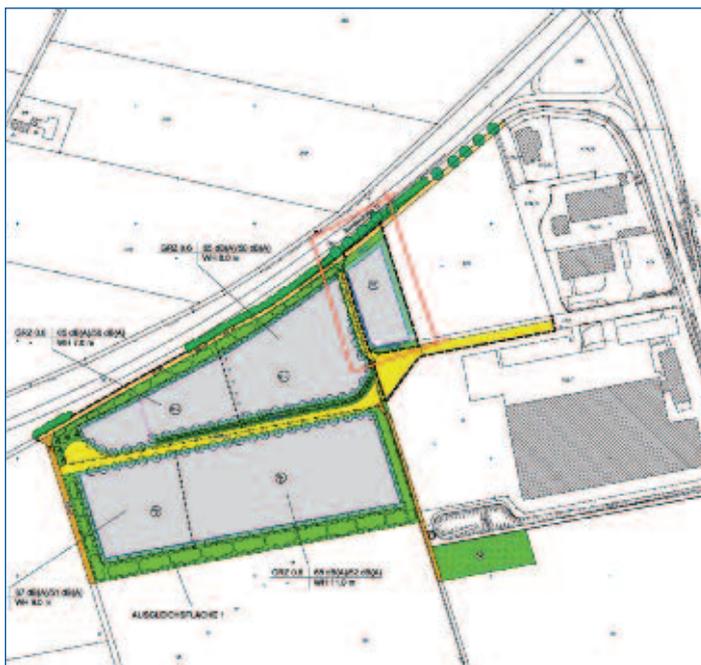
Der Gemeinderat der Gemeinde Langenbach hat am 13. September 2011 für das Gebiet „Gewerbepark Nord III“ den Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

Der Bebauungsplan schafft die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für weitere gewerbliche Nutzungen im Gewerbepark südlich der B11.

Er stellt zugleich eine Erweiterung im direkten Anschluss an den bestehenden Bebauungsplan Nord I und einen partiellen Lückenschluss zwischen den Gewerbegebieten Nord I und Nord II dar.

Insbesondere was die Ansiedlung von Kleingewerbe betrifft, fehlten der Gemeinde Flächen. Die vorhandenen Flächen sind zum großen Teil bereits bebaut oder verkauft oder aber für die Ansiedlung kleinerer Betriebe nicht geeignet. Konkrete Bauabsichten sind bereits vorhanden.

Die Gemeinde hat dem Rechnung getragen und nun auch wieder dem Kleingewerbe die Möglichkeit einer Ansiedlung gegeben. Von Seiten der Gemeinde Langenbach wird eine Durchmischung von kleineren und größeren Gewerben angestrebt, die durch Ausweisung dieses Gewerbegebietes erzielt werden soll.

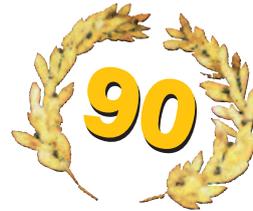


Wir gratulieren herzlich den Jubilaren



Katharina Stemmer

Frau Katharina Stemmer konnte im Rahmen Ihrer Familie, Freunde und Nachbarn ihren 90. Geburtstag feiern. Es gratulierten Bürgermeister Josef Brückl und der Seniorenbeauftragte Walter Strejc. Frau Katharina Stemmer ist mit fünf Geschwistern in Eitting aufgewachsen bevor Sie den Hummler Schmid Bartholomäus Stemmer heiratete. Aus dieser Ehe gingen fünf Kinder hervor. Sie kann sich über fünf Enkelkinder freuen.



Hans Meier sen.

Hans Meier, sen. ist seit Menschengedenken Mesner in der Wallfahrtskirche Maria Rast auf der Höhe über Langenbach. Jetzt wurde er 80 Jahre alt – aber ans Aufhören denkt er noch lange nicht. Im Rahmen des Pfarrgottesdienstes gratulierten Pfarrer Kaspar Müller und der Pfarrgemeinderat von Langenbach dem rührigen Mann zu seinem runden Geburtstag und dankten ihm zugleich für die jahrzehntelange Tätigkeit als Mesner in der bekannten Wallfahrtskirche. Als Geburtstagsgeschenk überreichte Dr. Thomas Kick dem Jubilar einen kleinen Geschenkkorb.



Foto: © R. Lex

Montagebau Doege

Projektplanung + -betreuung

Baudienstleistungen aus einer Hand



Trockenbau
Innenausbau
Sanitärarbeiten
Bodenverlegung
Holzverarbeitung

Beschichtung
Badsanierung
Elektroarbeiten
Brandschadensanierung
Wasserschadensanierung



Montagebau Doege

Birkenstr. 2a • 85462 Eittingermoos

☎ 01520 / 671 02 47

www.ihre-handwerker24.de • info@ihre-handwerker24.de

Die Langenbacher Neugeborenen

Der Langenbacher Kurier gratuliert den stolzen Eltern zur Geburt



Stella Elisabeth

Frauenpower im Hause Medack: Stella Elisabeth kam am 20. Juni um 21:22 Uhr in Freising zur Welt. Bei ihrer Geburt wog sie bei einer Größe von 51 cm 3610 Gramm. Für die beiden großen Schwestern Sophie (4) und Marla (3) heißt's nun: Puppen teilen und immer schön auf Stella aufpassen!



Luis Valentin



Die stolzen Eltern Daniela Schönberger und Alois Pfaller geben die Geburt ihres Sohnes Luis Valentin bekannt. Bei seiner Geburt am 31. Juli um 0:08 Uhr in Freising wog Luis bei einer Größe von 51 cm 3480 Gramm.

Lotta Josephine

Der große Bruder Niklas (6) hat sich so sehr eine kleine Schwester gewünscht. Sein Wunsch wurde am 10. Juni um 14:57 Uhr in Freising erfüllt. Bei einer Größe von 52 cm wog Lotta bei ihrer Geburt 3540 Gramm. Die Familie sei somit komplett!, so die Eltern Wiebke und Jochen.



Silke Kiank – Hebamme

Mobil: 0173 - 5 63 45 58

Geburtsvorbereitung

Frauenkurs, ein Partnerabend

Rückbildung

mit Baby

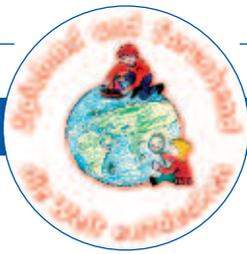
Harmonische Babymassage

nach Bruno Walter

Wochenbettbetreuung

Ich freue mich auf Ihren Anruf!





Der Kindergarten »Mooshäusl«

Hagenastraße 28, 85416 Langenbach, Kindergartenleitung: Silvia Aumüller
Tel.: 087 61 / 6 62 78, Fax: 087 61 / 72 53 69

Das Mooshäusl erstrahlt in neuem Glanz

Ende Juli hieß es für die „Schlaufüchse“ im Mooshäusl Abschied nehmen vom Kindergarten. Jede der 3 Gruppen feierte das Ende dieses bedeutsamen Lebensabschnittes eines jeden Kindes gebührend: Die Grüffellos wünschten sich eine kleine Feier im Wald.

Den Trollen war noch einmal ein „Kräftemessen“ wichtig – in einem spannenden Fußballturnier wurden die stärksten Spieler ermittelt. Die Wichtel wollten einen ganz feierlichen Abschied. Sie kamen an diesem Tag besonders herausgeputzt und schick gekleidet ins Mooshäusl. Es fand eine kleine Feier statt. Man ließ noch einmal die schönsten Erlebnisse Revue passieren. Alle Schlaufüchse freuten sich, ihre gesammelten Werke aus der Kindergartenzeit und Fotos zur Erinnerung, sowie ein kleines Geschenk mit nach Hause nehmen zu können.

Der allerletzte Kindergarten tag gehörte den Schlaufüchsen. Die Kinder verbrachten mit ihren Erzieherinnen einen wunderschönen Tag im Tierpark Hellabrunn. Abends standen dann bei der Heimkehr schon die Eltern Spalier. Gemeinsam stillten Groß und Klein bei einem Buffet ihren Hunger. Mit ihrem Lieblingssong verabschiedeten sich die Kinder jeder Gruppe vom Mooshäusl. Die Eltern hatten für das Team noch ein Quiz und ein gemeinsames Geschenk der Schlaufüchse für den Kindergarten vorbereitet.

Aber auch die Zwerge mussten sich von einigen Kindern trennen: Einige wechselten von der Krippe in den Kindergarten. Die kleinen Zwerge hatten schon in den letzten Wochen vor den Ferien die Gelegenheit, mit ihren zukünftigen Gruppen Kontakt aufzu-

nehmen, sodass sie jetzt im September einen sanften Einstieg hatten.

Es gab auch noch kleine personelle Veränderungen, denn Katja Stampfl, langjährige Mitarbeiterin im Mooshäusl, verabschiedete sich in die Elternzeit. Als Ersatz kam



Nadine Gißibl neu ins Team. Sie hatte schon einmal im Frühjahr die Gelegenheit „Mooshäusl-Luft“ zu schnuppern und freut sich nun auf ihren Einsatz.

Das Team hatte zum Schluss des Kindergartenjahres noch ein paar anstrengende



Tage, denn es galt alles komplett auszuräumen: In den Sommerferien sollten im Erdgeschoss die Fußböden renoviert werden! Die „Ferienkinder“ staunten nicht schlecht, als sie ihre vertraute Umgebung ganz leer vorfanden! Auch die Fassade erhielt einen neuen Anstrich. Die Arbeit hatte sich gelohnt! Im September erstrahlte das Mooshäusl in neuem Glanz!

Allen neuen Eltern und Kindern wünscht das Mooshäusl-Team nun einen guten Start und den „alten Hasen“ wieder ein leichtes Einfinden im Alltag!



**Wir haben für jede Situation
das Richtige für Sie**

Kommen Sie zur HUK-COBURG. Ob für Ihr Auto, das Bausparen oder für mehr Rente: Hier stimmt der Preis. Sie erhalten ausgezeichnete Leistungen und einen kompletten Service für wenig Geld. Fragen Sie einfach! Wir beraten Sie gerne.

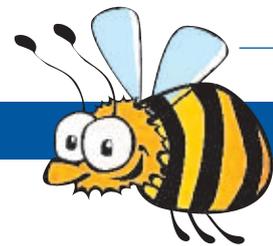
**VERTRAUENSFRAU
Ingeborg Schneider**
Telefon 08761 60607
Telefax 08761 61867
i.schneider@HUKvm.de
Freisinger Straße 21i
85416 Langenbach



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Der Kindergarten »Hummelnest«

Hummeler Straße 1a, 85416 Niederhummel, Kindergartenleitung: Karin Forster
Tel.: 087 61 / 72 23 58, Fax: 087 61 / 72 33 95



„Ein guter Anfang ist nicht schwer!“

Das neue Kindergartenjahr hat begonnen und langsam finden sich alle Kinder wieder im Hummelnest ein.



Wie jedes Jahr wurden die großen Wackelzähne, 8 an der Zahl, ab in die Schule geschickt. Am ersten Schultag statteten uns die neuen ABC-Schützen einen Besuch ab, wo die vielen glitzernden Schulranzen und die selbst gebastelten Schultüten von den Kindern und Erzieherinnen bestaunt werden konnten.

Jeder Abschied bedeutet aber auch einen neuen Anfang, und so durften wir auch viele neue Kinder in unserem Kindergarten

herzlich begrüßen. Einige neue Hummelnest-Kids haben gerade erst ein Alter von 2 Jahren erreicht. Hier liegt der Betreuungsauftrag des Personals natürlich in erster Linie darin, den Kindern eine Bezugsperson zu sein. Jemand, der einem hilft den anfänglichen Trennungsschmerz zu überwinden, jemand, der einem hilft unbekannte Situationen und Aufgaben zu bewältigen, jemand, der einem hilft sich zum ersten Mal ohne Angst vom Elternhaus zu lösen und einem neue Erfahrungsbereiche zum experimentieren bietet. Dieser Erziehungsauftrag wird beim pädagogischen Fachpersonal sehr ernst genommen und

stets darauf geachtet, allen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Neu in unserem Team (Bild oben rechts) sind seit September, Frau Claudia Wöhl (Erzieherin, zweite v. r.) und Frau Martina Beierl (Berufspraktikantin, erste v. r.), die bei den „Hummelstrolchen“ von Frau Heike Ehler (vorne Mitte) und vielen, vielen Kindern mit offenen Armen empfangen wurden. Bei den etwas größeren Kindern, der „Hummelbande“ sorgen Frau Sabine Robin (zweite v. l.), Frau Nadine GiBibl (links außen) und Frau Karin Forster (Mitte) für die altersgerechte Betreuung und Förderung der Kinder.



ANDREAS

EBNER



Heizung - Sanitär

Dürnecker Straße 12a • 85354 Freising-Pulling

Tel.: 081 61/74 73 • Fax: 081 61/4 22 48

E-Mail: info@sanitaer-ebner.de • www.sanitaer-ebner.de

Ein Rückblick auf das Ferienprogramm 2011

Auch in diesem Jahr kam das Ferienprogramm der Gemeinde Langenbach bei den Kindern und Jugendlichen wieder gut an. Das Programm fand über insgesamt 6 Wochen statt. Rund 18 Veranstaltungen standen den Kindern zur Auswahl. Fast alle Veranstaltungen waren wieder ausgebucht. Altbewährte Aktionen mischten sich mit neuen Angeboten.

Dies wäre ohne den Zuschuss der Gemeinde Langenbach und die Unterstützung unseres Sponsors, Getränk-

„Alten Wirt“ sowie den „FA Fun & Adventure Divers“ für die Unterstützung der Aktionen. Ein besonderes „Dankeschön“ geht an die-

der die Anwendung für die Anmeldeformalitäten entworfen hat. Auch den ehrenamtlichen Helfern in den Vereinen möchten



kemarkt Weber nicht möglich. Diesem möchten wir an dieser Stelle nochmals herzlich danken. Ebenso dem Team vom

ser Stelle an die Familie Rücker, die wieder die Gestaltung des Ferienprogrammheftes übernommen hat sowie an Johannes Böck,

wir für die Bereitschaft danken, für die Kinder Aktionen auszurichten. Die Kinder wurden bei vielen Veranstaltungen mit Brotzeit

ROLLADEN NOWAK

LANGENBACH



**Markenrolladen
aus Deutschland
haben ein Zeichen.**

TRENDO

- für schräge Fenster
- elektrischer Antrieb
- bestes Raumklima bis unter das Dach!

romm[®]
ROLLADEN+TORE

www.rolladen-nowak.de



Alfred-Kühne-Straße 4 • 85416 Langenbach
Tel.: 08761 - 2675 • Fax: 08761 - 1434 • E-Mail: info@rolladen-nowak.de



»Flughafentour«



»Beim Baden...«

und Trinken versorgt. Rund 423 Kinder und Jugendliche nahmen an den Veranstaltungen teil. Wenn man diese Zahlen sieht, ist auch der Andrang am ersten Anmeldetag zu verstehen. Bei dieser großen Zahl lassen sich Wartezeiten leider nicht vermeiden, was aber in Anbetracht des tollen Programms sicher jeder für seine Kinder in Kauf genommen hat.



»Beim Floßbau«



»Ein Tag in Nemos Welt«



»...es schwimmt«



»Mobile basteln«



»Zeltlager«

Noch eine Anmerkung zum Schluss: Die Abmeldung bei Verhinderung der Kinder klappte dieses Jahr größtenteils ganz toll, leider aber immer noch nicht bei allen. So waren bei einigen Veranstaltungen Plätze frei, auf der anderen Seite aber standen Kinder auf Wartelisten. Das sollte nicht sein. Deshalb für nächstes Jahr:

Unbedingt Abmeldung bei Verhinderung, ein anderes Kind von der Warteliste freut sich!

Euer Albert Neumair mit Team



Herzlich Willkommen in der Schule

In zwei neuen 1. Klassen begann für 30 Kinder in der Grundschule der „Ernst des Lebens“. Die Lehrerinnen Barbara Weigand und Christiane Reschauer konnten insgesamt 20 Buben und 10 Mädchen begrüßen, Kinder, denen sie die ersten Schritte in der Schule erleichtern und in den kommenden zwei Jahren das Basiswissen für das spätere Leben vermitteln werden. *von Raimund Lex*



Klasse 1a: Natalie Baumgartner, Valentin Bugner, Sebastian Felsl, Laurenz Forster, Jannis Fremann, Janina Haller, Christoph Kastner, Celina Kronenberg, Eric Kurowski, Lukas Oberhauser, Andreas Obermeier, Isabella Schachl, Adrian Seibert, Nicklas Stiglmaier und Dean Zinecker, Klassenleitung: Barbara Weigand



Klasse 1b: Alexander Block, Maja Cieslik, Mateo Dommershausen, Felix Huber, Tobias Kratzer, Jerome Le Bris, Vivien Mikita, Marlene Müller, Emma Plötz, Anne Schattenhofer, Isabella Simone, Noah Träger, Niklas Welser, Tobias Wappler und Moritz Wieder, Klassenleitung: Christiane Reschauer

Fotos: © F. Lex



Arbeitskreis „55plus“ Langenbach
 Max Maillinger, Buchenstraße 1, 85416 Langenbach
 Telefon: 0 87 61 - 7 51 90; E-Mail: Max.maillinger@t-online.de

Seniorenarbeit Pfarrverband Langenbach-Oberhummel
 Claudia Köppl, Bergstraße 4, 85416 Oberhummel
 Telefon: 0 87 61 - 94 24, E-Mail: klaudia.koepl@web.de

Seniorenbeauftragter der Gemeinde Langenbach
 Walter Strejc, Gartenstraße 30, 85416 Langenbach
 Telefon: 0 87 61 - 49 21, E-Mail: Walter.strejc@t-online.de

Vorschau auf das Jahr 2012

Der Arbeitskreis 55Plus Langenbach und die Seniorenarbeit des Pfarrverbandes Langenbach-Oberhummel planen für das Jahr 2012. Neben den traditionellen Veranstaltungen wie Seniorenfasching, Sommerfest, Kirchweih- und Adventfeier wird es auch Informationen über Erste Hilfe, Körperpflege im Alter, Gentechnik, frühere Besiedelung unserer Gemeinde und Gemeindepolitik geben.

An Ausflügen sind eine Fahrt zu einem Ostermarkt, zum Flughafen München, zu einer Behördenbesichtigung in München, zum Drachenstich nach Furth im Wald und zum Salzburger Adventsingen vorgesehen. Eventuell gibt es 2012 auch wieder einen Mehrtagesausflug, voraussichtlich nach Österreich.



Der Further Drachenstich



Das Salzburger Adventsingen

Jeden Dienstag, außer in den Ferien, findet in der Langenbacher Schulturnhalle die Seniorinnengymnastik statt. **Mitte August** lädt die Nachbarschaftshilfe Langenbach-Oberhummel wieder zur Ellermühle ein. **Die genauen Termine werden in der Dezemberausgabe des Langenbacher Kuriers bekannt gegeben.**

Gesundheit in besten Händen

**VORTEILSWOCHEN
FÜR BAYERN'S FAMILIEN**

Jetzt wechseln und gewinnen!
www.aok.de/vorteil

Ohne Zusatzbeitrag

Alle Veranstaltungen auf einen Blick: 8.10. – 31.12.2011

Alle Angaben ohne Gewähr!
Quelle: www.gemeinde-langenbach.de

	Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Bezeichnung der Veranstaltung	Ort der Veranstaltung
Oktober 2011	08.10.2011	18:00	Freiwillige Feuerwehr Langenbach	Weinfest	Feuerwehrhaus Langenbach
	11.10.2011	19:30	Hummler Feuerwehr	Terminabsprache	Feuerwehrhaus Niederhummel
	12.10.2011	19:00	Katholischer Frauenbund Langenbach	Hauptfest	Pfarrkirche /Pfarsaal, Langenbach
	13.10.2011	20:00	Katholischer Frauenbund Langenbach	Auszeit mit Barbara Funk	Mediationsraum, Langenbach
	14.10.2011	19:30	Schützengesellschaft Niederhummel	Kirchweiltanz	Wirtshaus am Dorfbrunnen
	15.10.2011	19:00	Krieger- u. Reservistenverein Langenbach	Essigfleisshessen	Alter Wirt, Langenbach
	21.10.2011	16:00	Pfarrbücherei Langenbach	Lese-Lotti; Drachen	Pfarrbücherei, Langenbach
	25.10.2011	–	Katholischer Frauenbund Langenbach	Bastelabend	Pfarsaal, Langenbach
	28.10.2011	19:30	Altfahrz.- u. Altmaschinenv. Hummel e. V.	Stammtisch	Wirtshaus am Dorfbrunnen
	30.10.2011	19:00	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Gottesdienst mit Totengedenken	St. Philippus u. Jakobus, Hangenham
31.10.2011	19:00	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Gottesdienst mit Totengedenken	St. Andreas, Niederhummel	
November 2011	01.11.2011	09:00	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Allerheiligengottesdienst / Gräbersegnung	Pfarrkirche, Oberhummel
	01.11.2011	13:00	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Allerheiligengottesdienst / Gräbersegnung	Pfarrkirche, Langenbach
	01.11.2011	19:00	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Gottesdienst mit Totengedenken	Pauli Bekehr, Kleinviecht
	02.11.2011	19:00	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Gottesdienst mit Totengedenken	St. Jakobus, Gaden
	04.11.2011	20:00	Schützenverein Immergrün Langenbach	Martinischießen	Schützenstüberl, Langenbach
	06.11.2011	09:00	Krieger- u. Reservistenverein Langenbach	Kriegerjahrestag	Pfarrkirche; Kriegerdenkmal; Alter Wirt
	09.11.2011	20:00	Pfarrbücherei + PGR Langenbach	Vortrag: von Heidi Schels	Pfarrheim, Langenbach
	10.11.2011	20:00	Katholischer Frauenbund Langenbach	Auszeit mit Barbara Funk	Mediationsraum, Langenbach
	11.11.2011	17:00	Kindergarten Hummelnest	Martinszug	Kindergarten „Hummelnest“
	11.11.2011	19:00	Vaschingsferein Langenbach	Schlüsselübergabe an Vaschingsferein	Alter Wirt, Langenbach
	12.11.2011	17:00	Elterninitiative	Martinszug der Elterninitiative	Roter Platz zur Raster Kirche
	13.11.2011	08:00	Krieger- u. Soldatenv. Hummel-Gaden	Kriegerjahrestag in Oberhummel	Kirche/Kriegerdenkmal Oberhummel
	13.11.2011	16:00	Theaterküken der Laienspielgruppe	Kindertheater „Der gestiefelte Kater“	Alter Wirt, Bürgersaal
	16.11.2011	16:00	Theaterküken der Laienspielgruppe	Kindertheater „Der gestiefelte Kater“	Alter Wirt, Bürgersaal
	17.11.2011	14:00	AK55plus, Seniorenarbeit Pfarrverband	Gemeinderatsmitglieder informieren	Alter Wirt, Langenbach
	18.11.2011	16:00	Pfarrbücherei Langenbach	Lese-Lotti; „Wir lesen vor“	Pfarrbücherei, Langenbach
	18.11.2011	19:00	Schützenverein Immergrün Langenbach	Wattturnier	Schützenstüberl, Langenbach
	18.11.2011	20:00	Pfarrbücherei Langenbach	Buchvorstellung „Geistreiches u. Geistvolles“	Pfarrbücherei, Langenbach
	19.11.2011	14:00	AK55plus, Seniorenarbeit Pfarrverband	Gemeinderatsmitglieder informieren	Wirtshaus am Dorfbrunnen
	19.11.2011	16:00	Theaterküken der Laienspielgruppe	Kindertheater „Der gestiefelte Kater“	Alter Wirt, Bürgersaal
	20.11.2011	16:00	Theaterküken der Laienspielgruppe	Kindertheater „Der gestiefelte Kater“	Alter Wirt, Bürgersaal
	21.11.2011	bis 25.11.2011	Katholischer Frauenbund Langenbach	Bastelwoche für den Adventmarkt	Pfarsaal, Langenbach
	25.11.2011	19:30	Altfahrz.- u. Altmaschinenv. Hummel e. V.	Stammtisch	Wirtshaus am Dorfbrunnen
	25.11.2011	20:00	Schützenverein Gemütlichkeit Gaden	Christbaumversteigerung	Gaden, Feuerwehrhaus
	25.11.2011	20:00	SC Oberhummel	Schneemaßparty	Niederhummel, Stockschützenhalle
	26.11.2011	14:30	Katholischer Frauenbund Langenbach	31. Adventmarkt	Roter Platz, Langenbach
	26.11.2011	19:30	Krieger- u. Soldatenv. Hummel-Gaden	Christbaumversteigerung	Gasthaus Neumair
27.11.2011	09:00	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Patrozinium	St. Andreas, Niederhummel	
27.11.2011	12:00	Wanderfreunde Langenbach	Jahresabschlussfeier	Alter Wirt, Langenbach	
Dezember 2011	02.12.2011	19:00	Feuerwehr Gaden	Christbaumversteigerung	Feuerwehrhaus, Gaden
	02.12.2011	20:00	Schützenverein Immergrün Langenbach	Königsschießen; Nikolausschießen	Schützenstüberl, Langenbach
	03.12.2011	14:00	AK55plus, Seniorenarbeit Pfarrverband	Fahrt zum Adventsmarkt nach Regensburg	Regensburg
	03.12.2011	17:00	Freiwillige Feuerwehr Langenbach	Nikolausfeier	Feuerwehrhaus, Langenbach
	03.12.2011	19:30	SC Oberhummel	Christbaumversteigerung	Wirtshaus am Dorfbrunnen
	03.12.2011	20:00	Sportverein Langenbach	Christbaumversteigerung	Sportheim, Langenbach
	05.12.2011	19:00	Kfd Hummel-Gaden	Engelamt / Adventfeier	Kirche, Wirtshaus am Dorfbrunnen
	06.12.2011	06:30	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Patrozinium mit anschl. Frühstück	Friedhofskirche/Pfarrheim, Langenb.
	08.12.2011	20:00	Katholischer Frauenbund Langenbach	Auszeit mit Barbara Funk	Mediationsraum, Langenbach
	09.12.2011	20:00	Schützenverein Immergrün Langenbach	Christbaumversteigerung	Schützenstüberl, Langenbach
	10.12.2011	14:00	AK55plus, Seniorenarbeit Pfarrverband	Adventfeier	Alter Wirt, Langenbach
	10.12.2011	19:30	Hummler Feuerwehr	Christbaumversteigerung	Wirtshaus am Dorfbrunnen
	11.12.2011	19:00	Langenbacher Pfadfinder	„Friedenslicht aus Betlehem“	Pfarrkirche, Langenbach
	13.12.2011	19:00	Katholischer Frauenbund Langenbach	Engelamt / Adventsfeier	Pfarrkirche, Langenbach
	16.12.2011	16:00	Pfarrbücherei Langenbach	Lese-Lotti; „Weihnachtsgeschichte“	Pfarrbücherei, Langenbach
	16.12.2011	19:30	Schützenverein Immergrün Langenbach	Jahresabschlussfeier / Königsproklamation	Schützenstüberl, Langenbach
	16.12.2011	19:30	Männerchor Langenbach	Weihnachtsfeier	Alter Wirt, Langenbach
	17.12.2011	19:00	SC Oberhummel	Weihnachtsfeier	Wirtshaus am Dorfbrunnen
	17.12.2011	19:30	Krieger- u. Reservistenverein Langenbach	Christbaumversteigerung	Alter Wirt, Langenbach
	18.12.2011	09:30	Freiwillige Feuerwehr Langenbach	Jahramt Männerchor + Engelamt	Pfarrkirche, Langenbach
	18.12.2011	16:00	SC Oberhummel	Weihnachtsfeier Jugend	Wirtshaus am Dorfbrunnen
	24.12.2011	16:00	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Kinderchristmette	Pfarrkirche, Langenbach
	24.12.2011	16:00	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Kinderchristmette	Pfarrkirche, Oberhummel
	24.12.2011	19:00	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Christmette	Pfarrkirche, Langenbach
	24.12.2011	20:30	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Christmette	Pfarrkirche, Oberhummel
	24.12.2011	22:00	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Christmette	St. Jakobus, Gaden
	25.12.2011	09:00	Hummler Feuerwehr	Hirtenamt	Pfarrkirche, Oberhummel
	26.12.2011	09:00	SC Oberhummel	Hirtenamt	Pfarrkirche, Oberhummel
	26.12.2011	09:00	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Weihnachtsgottesdienst zu Stephanie	Pfarrkirche, Langenbach
	26.12.2011	19:30	Schützengesellschaft Niederhummel	Christbaumversteigerung	Wirtshaus am Dorfbrunnen
	26.12.2011	19:30	Freiwillige Feuerwehr Langenbach	Christbaumversteigerung	Alter Wirt, Bürgersaal
30.12.2011	19:30	Altfahrz.- u. Altmaschinenv. Hummel e. V.	Stammtisch	Wirtshaus am Dorfbrunnen	
31.12.2011	16:00	Pfarrverband Langenbach-Oberhummel	Gottesdienst zum Jahreschluss	Pfarrkirche, Langenbach	

..... **Infos aus dem Pfarrverband**

LANGENBACH – OBERHUMMEL

www.erzbistum-muenchen.de/stnikolauslangenbach

Pastoralreferentin Annemarie Fleischmann aus Pfarrverband verabschiedet

Der Pfarrgottesdienst anlässlich des Bürgerfestes war auch Bühne für die Verabschiedung von Pastoralreferentin Annemarie Fleischmann aus dem Pfarrverband Langenbach-Oberhummel. Die Theologin verlässt die 4000-Seele-Gemeinde, sie ist seit 1. September 2011 in der Pfarrei Moosburg tätig. *von Raimund Lex*



Fotos: © R. Lex

Wohnhaft war sie „immer schon“ in Nandlstadt, in den vergangenen zehn Jahren aber war Annemarie Fleischmann beruflich im Pfarrverband Langenbach-Oberhummel tätig. In den letzten Jahren komplettierte sie von Langenbach aus auch ihre Ausbildung zur Pastoralreferentin. Für ihren nimmermüden Einsatz zum Wohle der Pfarrkinder in den Pfarreien Langenbach und Oberhummel, für Firm- und Kommunionvorbereitungen, Wort-Gottes-Feiern und vieles andere, was im normalen Alltag nicht auffällt oder auffallen soll, erhielt die Volltheologin nun ein großes Dankeschön. „Ja, Annemarie, so ist das“, stellte Pfarrer Kaspar Müller während seiner Predigt in Richtung Fleischmann fest, „Gott will Leute, die für ihn da sind“. Damit honorierte der ehemalige Dienstherr der Pastoralreferentin die vielen Überstunden, die Fleischmann abgeleitet hatte und auch die Mühe mit der Ausbildung.

Zeichen der Wertschätzung für die Frau, die jetzt in der Pfarrei Moosburg als Theologin und Mediatorin tätig ist, waren nicht zuletzt die Abschiedsgeschenke, die ihr vor versammelter Gemeinde überreicht wurden. So brachte der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates von Langenbach, Dr. Thomas Kick ein Navi mit, das sich Fleischmann gewünscht hatte. Denn, „der Herrgott zeigt dir zwar den

rechten Weg, den richtigen aber soll das Navi dir weisen“, so Kick. Er lobte auch die „Menschlichkeit“ der Theologin, die „immer im Vordergrund gestanden“ habe. Alois Neumair, Oberhummels Kirchenpfleger, bedankte sich auch namens der Kirchenverwaltung von Langenbach bei Fleischmann. Er hatte einen von ihm selbst gebauten, faltbaren Stuhl im Gepäck. „Für unter den Apfelbaum stellen – aber nicht zum Faulenzen, sondern nur, um neue Kraft zu schöpfen“, mahnte Neumair. Pfarrer Kaspar Müller schließlich übergab Fleischmann ein Poster auf Alu in der Größe von 60 mal 90 Zentimetern, das

die Gnadenmadonna von Rast zeigt. „Sie soll auf Dich und Deine Familie aufpassen“, hoffte der Pfarrer. Zusätzlich gab es noch einen Zuschuss für einen Camcorder, den sich Fleischmann anschaffen will.

Ob des Lobes und der Geschenke zeigte sich Annemarie Fleischmann recht gerührt, sodass eine kurze Rast auf dem neuen faltbaren Stuhl gerade recht kam. Der Applaus der Gemeinde begleitete sie schließlich aus der Kirche, wobei die Hoffnung von Pfarrer Müller noch nachklang, dass Fleischmann notfalls gelegentlich in Langenbach und Oberhummel aushelfen könnte.

Die Caritas-Sozialstation Freising unterstützt Sie und ihre Angehörigen als ambulanter Pflegedienst durch vielfältige Angebote:

Caritas
Nah: | Am Nächsten

- Hilfe bei der Körperpflege
- Medizinische Behandlung im Arztauftrag
- Hilfe bei der Haushaltsführung und der Alltagsbewältigung
- Betreuung bei demenziellen Erkrankungen
- Beratung und Schulung für Angehörige
- Gesprächsgruppen für Angehörige

Wir sind für Sie da!

Tel.: 08161/53879-20

Caritas Sozialstation
Bahnhofstr. 20
85354 Freising





Sommerlager der Pfadfinder

Für das diesjährige Sommerlager schlossen sich die Pfadfinderstämme „Wolfsspur“ Langenbach und „Sankt Georg“ Freising zusammen.



Ziel war das idyllische Tirol. Wir schlugen unser Lager in der Nähe von Kössen auf einer Bergwiese unterhalb des „Wilden Kaisers“ auf. Insgesamt waren wir 62 Kinder, Jugendliche und Betreuer.

Tag 1 und Tag 2: Am Samstag brachen die Gruppen aus Freising und Langenbach auf, um mit dem Zug und einer anschließenden 2 Tages-Wanderung den Zeltplatz zu erreichen. Die Langenbacher Pfadfinder fuhrten mit Bus und Bahn über Prien und Reit im Winkl nach Kössen. Von dort wanderten sie bei immer weniger werdendem Regen ca. 5 km durch die wunderschöne Landschaft. Die Schlafplatzsuche gestaltete sich sehr abenteuerlich, dennoch fanden sie schließlich einen gemähten Wiesenstreifen direkt an einem Bach und am Waldrand. Am nächsten Morgen setzen sie ihren Weg fort. Nach

einer Abkühlung an einem Gebirgsbach wurde die Etappe zum Zeltplatz angetreten.

Tag 3: Montag – Gestaltung des Lagerplatzes. Neben den Gruppenzelten, musste das Küchenzelt, ein Sonnensegel, die Waschstelle, eine Dusche und natürlich der Donnerbalken errichtet werden. Außerdem wurden ein Saunazelt und ein Volleyballfeld aufgebaut.

Nacht auf Tag 4: Hilfe war nötig! Nachdem sich alle müde und zufrieden in ihre Schlafsäcke begeben hatten, wurde die Ruhe beinahe im Minutentakt gestört – ununterbrochen meldeten sich Kinder, die heftige Bauchschmerzen hatten, über Übelkeit klagten und sich erbrachen. Alle Leiter waren die ganze Nacht auf den Beinen und richteten ein „Lazarettzelt“ ein.

Tag 4: Die Lage im „Lazarettzelt“ entspannte sich immer mehr und die ersten

„Patienten“ konnten entlassen werden. Viele Liter Gemüsebrühe und Tee wurden an diesem Tag gekocht und die Küche übte sich im Zubereiten von Schonkost wie Reis mit Rüben oder Spätzle mit Soße. Am Nachmittag starteten die „Jupfis“ aus Freising ein Spiel und bis zum Abend waren fast alle wieder auf den Beinen.

Tag 5: Die wieder genesenen Langenbacher Jupfis erfreuten alle Pfadfinder mit einem selbst ausgedachten Piratenspiel. Als es am Abend zu regnen begann, konnte noch niemand ahnen, wie sehr wir die Stürme und brausenden Wogen noch erleben würden...

Tag 6: Am Morgen erlebten alle eine nasse Überraschung. Das Küchenzelt stand als Insel inmitten eines großen Sees mit beachtlicher Tiefe. Es hatte die ganze Nacht hindurch geregnet. Da ein Blick zum Himmel keine Besserung versprach, entschloss man sich, in das nahe gelegene Hallenbad zu fahren.

Tag 7: An diesem wunderschönen Sonntag wurden verschiedene Spiele vormittags angeboten. Am Nachmittag sollten sich alle Gruppen einen Beitrag für den „Bunten Abend“ überlegen. Am Abend fand ein kleiner Lagergottesdienst statt. Nach dem Abendessen sollte es Zeit für die verschiedenen Auftritte sein, doch leider fiel auch dies wieder buchstäblich ins Wasser...

Nacht auf Tag 8: Es regnete, stürmte und gewitterte, soviel der Himmel hergab. Zuerst versuchte man, die Zelte trocken zu halten. Die Leiter schickten die Kinder mit beruhigenden Worten in ihre Zelte. Doch wenig später war klar, dass der Zeltplatz nicht mehr zu halten war, denn aus dem idyllischen Platz war ein reißender Fluss geworden, der in den schon bekannten Küchenzelt-See mündete. Es mussten umgehend Evakuierungsmaßnahmen ergriffen werden. So wurden die Kinder und Jugendlichen zum nahe gelegenen Bauernhof des Wiesenbesitzers gebracht, wo sie in dessen Garage Unterschlupf finden konnten. So konnten fast alle diese Nacht trocken überstehen.

Tag 8: Am Morgen konnten wir bei warmem Sonnenschein die Aufräum- und Abbauarbeiten beginnen. Während die durchweichenden Zelte in der Sonne trockneten, packte jeder seinen Rucksack und die Lagerbauten wurden aufgelöst. Nachdem Mittagessen traten alle die Heimreise an und kamen glücklich, zufrieden, braungebrannt und trocken zu Hause an.

Es war wirklich ein erlebnisreiches und abenteuerliches Lager, das mit Sicherheit niemand so schnell vergessen wird.

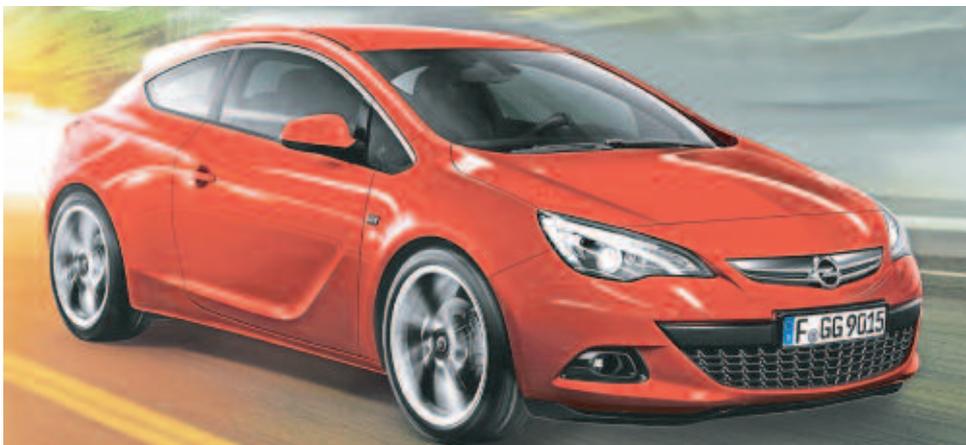


Abb. zeigt Sonderausstattungen.
Kraftstoffverbrauch kombiniert 4,9-7,0 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert 129-164 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

Der neue **OPEL ASTRA GTC**

Autohaus Anton Senftl GmbH

Bahnhofstraße 20
85416 Langenbach

Telefon 08761/8328 · Fax 08761/60084
info@autohaus-senftl.de · www.autohaus-senftl.de

Ihr Partner für
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Finanzierung und Leasing
- Service und Inspektion
- Hauptuntersuchung und AU
- Unfallwageninstandsetzung
- Glasreparatur



Wir leben Autos.

Die Langenbacher Pfadfinder suchen Dich!
Für Spaß und Abenteuer - nicht nur in der Natur!
Freigegeben für die Altersstufen von 6 bis 99!

Infos: 08761 - 721011 oder 0170 - 7772612
auf Anfrage an info@dpsg-langenbach.de
auf unserer Homepage www.dpsg-langenbach.de

Die Langenbacher Marienkapelle

Neuere Kapellen sind in der überwiegenden Zahl der Fälle aufgrund von Versprechen oder Gelübden errichtet worden. So auch bei der Marienkapelle in Langenbach. Sie steht seit 2003 auf dem Rastberg und ist der Gottesmutter Maria gewidmet. *von Raimund Lex*



Foto: © R. Lex

Nur ein paar Steinwürfe von Maria Rast entfernt ist die Marienkapelle der Myrths aus Langenbach. Sie steht fast auf dem höchsten Punkt des Raster Berges. Der Blick der Besucher reicht hier im Osten bis Moosburg, wo das Kastulumünster grüßt, und im Westen bis Kleinviecht, mit dem Fernglas sieht man sogar den Turm der Rundkirche. „Eigentlich“, so erzählt Helene Myrth, „sollte die Kapelle ganz woanders hin!“ An einem Waldrand nahe der Bahnlinie in Langenbach, so war der ursprüngliche Plan. Der zerschlug sich aber aus verschiedenen Gründen. Ein zweiter Platz wurde ausgewählt – „aber als ich dann wieder einmal auf dem Rastberg spazieren ging, dann wusste ich es: da soll die Kapelle hin“. Und so kam es auch. Im August 2003 wurde sie im Beisein vieler Freunde des Ehepaares Myrth und etlicher

Marienerverherer aus der Umgebung feierlich gesegnet. Es war ein Gelübde, das Helene Myrth tat, als ihr Mann Jakob 1997 schwer erkrankte. Sie versprach, ein Marterl errichten zu lassen, wenn er wieder gesunden würde – und er wurde gesund. In der Zeit danach wurde das „Marterl“ in der Planung immer größer. Zu Baubeginn 2002 sah der Plan einer jungen Architektin aus Gaden dann eine gut sechs Quadratmeter große Kapelle vor, mit einem kleinen Turm, der auch eine Glocke trägt. Das Bauwerk wurde der heiligen Gottesmutter Maria gewidmet, es beherbergt einen Altar aus Granitplatten, auf dem eine „weiße Madonna“ steht. „Nichts Teures“, weiß Helene Myrth, „aber die Haltung der Arme der Gottesmutter hat so etwas Beruhigendes“. Die ursprünglich vorgesehene Madonnenfigur wäre zu groß gewesen, sie steht jetzt neben dem Altar, in Gesellschaft zweier kleiner Marienstatuen, dem Abbild des heiligen Jakobus und zahlreicher, teils mächtiger Kerzen. „Fast alle diese Kerzen und Figuren haben Privatpersonen gebracht, die für Rettung aus schwerer Krankheit gebetet haben. Oder auch in anderen Anliegen!“, sagt Helene Myrth nachdenklich.

Maiandachten haben zahlreiche Gläubige angezogen, „aber auch sonst gehen viele Menschen hinauf zur Kapelle“, erzählt Myrth, „der Platz hat so etwas Beruhigendes“. Es sei auch für sie immer eine seelische Erholung, die auch den Körper ergreift, wenn sie vor oder in der Kapelle sitzt. Beim Bau hätten zahlreiche Freunde geholfen, Menschen, die zum Teil selber ihre Anliegen vor Gott hinlegten, Maria um Fürsprache baten und so „ihr Scherflein beitragen wollten“. Auch die massive, eiserne Eingangstür samt Kunststoffverglasung zum Beispiel wurde für die Kapelle gestiftet.

Studio für Bauelemente

- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Holz- und Decor-Türen
- Holz- und Alu-Haustüren
- Parkett, Laminat, Kork
- Einbauküchen, Möbel u.v.m.

BERATUNG • VERKAUF • MONTAGE
ganz nach Ihren persönlichen Wünschen

JOHANN NOWAK Tel.: 0 87 61 - 6 02 01
Inkofenerstraße 2 Fax: 0 87 61 - 6 36 59
85416 Langenbach Mobil: 0171 - 8 13 33 38

www.bauelemente-nowak.de • bauelemente-nowak@t-online.de



Kurzmeldungen • Kurzmeldungen • Kurzmeldungen

Fuchsbergmesse und Segnung Betriebsgelände



Fotos: © R. Lex

Aus Freude über den unfallfreien Verlauf der Bauarbeiten für den Ausbau der Firma spendeten Korbinian Huber und Sohn Stefan 5.000 Euro für die Dachreparatur von St. Nikolaus von Myra. 1.000 steuerte zusätzlich die Freisinger Bank, Filiale Langenbach bei. Pfarrer Kaspar Huber und Bürgermeister Josef Brückl (r.) waren begeistert.

Der traditionelle Pfarrgottesdienst auf dem Fuchsberg fand heuer in einer Halle auf dem Eichelberg statt. Gründe dafür waren die unsichere Witterung und die Tatsache, dass im Rahmen der Eucharistiefeier das Betriebsgelände der Firma Unimog-Huber gesegnet werden sollte. Zugleich übergab Firmenchef Korbinian Huber zwei Schecks, 1.000 Euro der Freisinger Bank, Filiale Langenbach, 5.000 Euro der Firma Unimog-Huber an Pfarrer Kaspar Müller. Sie dienen der Reparatur des Daches der Friedhofskirche.



Im Anschluss an den Gottesdienst segnete Pfarrer Kaspar Müller das Betriebsgelände.

Kräutersträuße
Mariä Himmelfahrt

Unser Bild zeigt die fleißigen Frauen um Bärbel Funk (2.v.r.), Walter Strejc (r.), den Seniorenbeauftragten, und Max Maillinger (2.v.l.), der die Idee für das Vorhaben hatte.

Die Damen, die heuer unter der Leitung von Bärbel Funk Palm- und zu Mariä Himmelfahrt Kräuterbuschen gebunden hatten, spendeten für das „Projekt Defibrillator“ jetzt 500 Euro. Wo der „Defi“ in Zukunft hängen soll, erklärte der Ideengeber Max Maillinger, ist noch nicht entschieden. Angedacht ist das Pfarrzentrum, alternativ sind die Eingänge von Sparkassenfiliale Langenbach oder Freisinger Bank, Filiale Langenbach, in der Überlegung. Der Rest des Gewinns, der 2011 mit den Buschen erzielt werden konnte, unterstützt die Dorfhelferinnen und Betriebsleiter. Dafür stehen genau 350,30 Euro zur Verfügung. **Vielen Dank allen Damen die geholfen haben und besonders an Bärbel Funk.**

Die Pfarrbücherei Langenbach und der Pfarrgemeinderat Langenbach laden herzlich ein zum Vortrag:

Veränderte Werte
in Familien

Referentin: Heidi Schels,
Familientherapeutin

In unserer Gesellschaft haben sich in den letzten Jahren viele Werte und auch Rollenbilder verändert. Sei es als Frau oder Mann, in der Partnerschaft als Eheleute und in der Kindererziehung. Hierarchische Modelle und Gehorsamkeitserziehung sind überholt. Kinder brauchen, um Werte zu verinnerlichen, nicht Worte, sondern Vorbilder und Erfahrungen. Was brauchen Familien, um mit diesen veränderten Werten und Rollenbildern im täglichen Leben klar zu kommen?

Termin: Mittwoch, 9. November 2011, 20 Uhr, Pfarrbücherei Langenbach

Seit 10 Jahren in Langenbach

Penger
Schreibwaren und Geschenke

■ Alles für die Schule

■ Büro- und Schreibartikel

■ Zeitschriften

■ Geschenkartikel

■ Lotto und Toto

■ Beratung und vielfältige Auswahl in Ihrer Nähe

85416 Langenbach
Freisinger Straße 4
Tel.: 0 87 61 / 72 70 76

85419 Mauern
Hauptstraße 23
Tel.: 0 87 64 / 83 97



Der Pfarrkindergarten „Arche Noah“ informiert

Besuche im Seniorenheim

Unsere regelmäßigen Besuche im Seniorenheim fanden heuer unter verschiedenen Themen statt.

Zum Auftakt überbrachten unsere Kinder den Bewohnerinnen des Seniorenheimes einen Nikolausgruß. Nach der Begrüßung wurden gemeinsam Nikolaus- und Adventslieder gesungen. Die von den Eltern gespendeten Lebkuchen, Plätzchen und Orangen wurden mit einer großen Freude empfangen.



Bei einer Märchenstunde haben die „Kleinen“ und „Großen“ Märchen erzählt; es wurden den Kindern auch ein paar kurze Märchen vorgelesen. Ein orientalischer Tanz und danach ein süßes Gebäck und Tee rundeten die gelungene und lustige Stunde ab.

Beim Thema: „Altes und neues Spielzeug“ wurden Kindheitserinnerungen der alten Damen geweckt. Unsere Kinder präsentierten ihr Spielzeug und erzählten von ihren Lieblingsspielsachen. Die Beschäftigungstherapeutin Katharina Friedrich brachte altes Spielzeug mit, das von allen Seiten bestaunt wurde.

Bei einem von unseren Besuchen überreichten die Kinder selbst gebastelte Einladung zu unserem Maifest. Es freute uns sehr, dass viele Seniorinnen unserer Einladung folgten und uns an diesem Tag zahlreich besuchten.

Das letzte Treffen im Seniorenheim stand unter dem Motto: „Haustier“. Manche von unseren Kindern brachten von zu Haus Fotos von eigenen Haustieren. Es wurden Tierlieder gesungen, selbst erdachte Rätsel zu diesem Thema gelöst und im Kreis ge-

spielt. Wir unterhielten uns aufgeregt über Erfahrungen, die manche von uns mit großen und kleinen Tieren gemacht hatten, jeder erzählte von seinem Lieblingstier. Zum Abschied bekamen wir von den Seniorinnen Süßigkeiten für alle Kindergartenkinder.

Die vielen Stunden, die wir heuer im Seniorenheim verbracht haben, wurden stets von Lachen, guter Laune und Neugier aufs Neue begleitet. Umso schwerer fiel uns allen der Abschied voneinander.

Ausflug der Schulanfänger

Endlich geht es los! Vor einigen Wochen wählten die künftigen Schulanfänger mit knapper Mehrheit die Schifffahrt am Starnberger See als Ziel für die Abschlussfahrt aus.

Bei schönstem Wetter und bestens gelaunt starteten wir um 7:30 Uhr am Bahnhof Langenbach. Nach mehrmaligem Umsteigen vom Zug in die U-Bahn und dann in die S-Bahn kamen wir neugierig in Starnberg an. „Ist das schön!“ wurde beim Blick auf den See festgestellt. „Das Schiff ist groß! Gott sei Dank müssen wir nicht rudern.“ bemerkten die Kinder erleichtert, als wir in das Schiff einstiegen. „Leinen los!“ Die große Rundfahrt führte uns vorbei an eindrucksvollen Sehenswürdigkeiten und Ortschaften. Es gab Sissi's Lieblingsschloss Possenhofen zu sehen. „Ist das aber klein!“

Wir fuhren an der Roseninsel vorbei und auch die Votivkapelle, zur Erinnerung an Ludwig II., war zu sehen. Der klare See beeindruckte die Passagiere. Begeistert wurden die Möwen, Schwäne und Enten beobachtet. So eine Seefahrt machte natürlich hungrig, besonders lecker war das Eis! Gestärkt und ausgeruht probierten natürlich alle noch die Rutsche auf dem Schiff aus.

Schnell verging die Zeit und wir mussten wieder aussteigen. Im Zug meinten die Kinder: „Das könnten wir noch einmal machen, so lange, bis es finster ist.“ Zufrieden, aber müde kamen wir in Langenbach an.



Peter Tabor



7 222 900



GENERALI

Versicherungen

Für meine Generalagentur suche ich für die Betreuung meiner Bestandskunden und zur Neukundengewinnung für die Bereiche Moosburg und Langenbach jeweils einen

Mitarbeiter im Außendienst (m/w)

Sie sind besonders interessant für uns, wenn Sie

- kontaktfreudig, lernfähig und eigeninitiativ sind
- Freude am Umgang mit Menschen haben
- sich in einem jungen Team eine zukunftsichere Existenz aufbauen wollen

Als Branchenfremder erhalten Sie eine fundierte Ausbildung zum Versicherungsfachmann/fachfrau.

Für eine **Empfehlung**, die zu einer dauerhaften Anstellung führt, erhalten Sie eine branchenübliche Provision.

E-Mail: peter.tabor@service.generali.de
Internet: www.peter.tabor.service.generali.de
Bahnhofstraße 2 • 85416 Langenbach

Schutz unter den
Flügeln des Löwen





TAUSEND VERANSTALTUNGEN IN TAUSEND BIBLIOTHEKEN

GEISTREICHES & GEISTVOLLES

Verbringen Sie einen gemütlichen Abend in der Pfarrbücherei bei Wein, Musik und kulinarischen Köstlichkeiten.

Stöbern Sie mit Muße im vielfältigen Angebot der Bücherei.

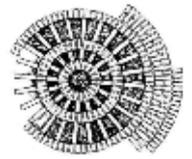
Hören Sie entspannt zu, wenn zu jeder vollen Stunde **Neuerscheinungen** und **Lieblingsbücher** vorgestellt werden.

Freitag, 18. November 2011

von 20:00 bis 23:00 Uhr

in der Pfarrbücherei Langenbach

www.treffpunkt-bibliothek.de



Die Ökumenischen Kinderbibeltage Ende Oktober werden verschoben. Grund dafür ist die zeitgleich geplante Demonstration gegen die 3. Startbahn am Marienplatz in München am 29. Oktober von 10:00 bis 12:00 Uhr. Die Bewahrung der Schöpfung ist ein Auftrag, dem sich die Kirchen verpflichtet wissen und den es gilt ernst zu nehmen. Deshalb gehen die Mitarbeiter an diesem Tag demonstrieren.

Der Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Freising hat sich im Jahr 2011 Umweltrichtlinien gegeben. Dabei wird in der Präambel aus der Charta Oecumenica vom 22. April 2001 zitiert: „Im Glauben an die Liebe Gottes, des Schöpfers, erkennen wir dankbar das Geschenk der Schöpfung, den Wert und die Schönheit der Natur. Gemeinsam wollen wir uns für nachhaltige Lebensbedingungen für die gesamte Schöpfung einsetzen.“ Weiter heißt es: „Wir wollen das Umweltbewusstsein unserer Kirchengemeinde stärken. ...Dabei bringen wir die Schöpfungsverantwortung und Umwelterziehung im Gottesdienst, im Kindergarten, in der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildung und in allen Formen des Gemeindelebens ein.“

Wir wollen alle Mitarbeiter so gut informieren, dass jeder Einzelne Verantwortung übernimmt und dadurch der Natur- und Umweltschutz in der Gemeinde und darüber hinaus aktiv gelebt wird.

Wir sehen den Schutz der Natur und Umwelt als eine wichtige Aufgabe. Im Rahmen unserer kirchlichen Arbeit verpflichten wir uns, zu einer stetigen Verbesserung unserer Lebensgrundlagen beizutragen. Wir suchen bei allen Vorhaben die Wege, die die Umwelt am wenigsten belasten, und fördern nachhaltiges Wirtschaften.“

Von Langenbach, heißt es im **Planfeststellungsbeschluss**: „Die Gemeinde Langenbach befürchtet eine vorhabensbedingte Beeinträchtigung der drei Kindergärten, der Schule sowie des Alten- und Pflegeheims

(Vgl. Schreiben der Gemeinde Langenbach vom 18.12.2007, erfasst als Nr. 000041,S.3f.) Die Gemeindekindergärten „Mooshäusl“ und „Hummelnest“ werden im Prognosenunfall und Planungsfall 2025 nicht mit einem LAeq Tag ≥ 52 dB (A) belastet (vgl. Stellungnahmen vom 28.20.2010 und 12.11.2010, Anlage, Index K60-K61). Der Katholische Pfarrkindergarten „Arche Noah“ untersteht kirchlicher Trägerschaft der Katholischen Kirchenstiftung St. Nikolaus von Flüe Langenach und ist somit innerhalb der kommunalen Belange nicht abwägungserheblich. ...Die Gemeinde Langenbach ist nicht Trägerin des Alten- und Pflegeheims Langenbach. Die Funktionsfähigkeit der kommunalen Einrichtungen wird somit gewährleistet.“ (Seite 2525, Planfeststellungsbeschluss C. Entscheidungsgründe III.3.14 Kommunale Belange)

Zum Thema Lärmbelastung mache ich momentan schon andere Erfahrungen. Wenn ich in Langenbach Beerdigungen halte, ist es schwierig am Friedhof etwas zu sagen, weil um die Mittagstunden herum bei Ostwind alle 90 Sekunden ein Flieger über den Ort hinwegfliegt. Dass der Lärm und die Abgase zunehmen werden und das Maß des Erträglichen überschreiten, wenn künftig 1/3 mehr an Flugbewegungen kommt, dürfte klar sein. Es wird zwar prognostiziert, dass die Lärmbelastung bestimmte Grenzwerte nicht übersteigen. Aber es gibt auch Untersuchungen, die darauf hindeuten, dass die Krebsrate im Flughafenumfeld ansteigt.

Dass kirchliche, oder private Träger einer Einrichtung „nicht abwägungserheblich“ sind, weist auf ein besonderes Verantwortungsgefühl hin, bei dem mir die Worte fehlen. So einfach wird über das Wohlergehen von Mensch und Natur entschieden und beschlossen. Im Interesse von einem schier unbegrenzten Wachstum.

Deshalb hat das Kinderbibeltagsteam bei seinem letzten Treffen ausgemacht, dass die Ökumenischen Kinderbibeltage auf Samstag, 28. Januar 2012, 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr und Sonntag, 29. Januar 2012, 10:00 Uhr verschoben werden.

Wir können nicht auf der einen Seite schauen, dass Kindern und Jugendlichen die Bewahrung der Schöpfung als ein wichtiger Wert einer christlichen Gesellschaft nahe gebracht wird und auf der anderen Seite nichts dagegen tun, dass eben diese Natur und die Heimat in der wir leben zerstört werden. Deshalb hat das Team vereinbart –wer kann und mag- zur Demo nach München zu fahren. Laut Fahrplanauskunft gibt es an diesem Tag Probleme im Nahverkehr wegen Bauarbeiten. Deshalb fährt Schienenersatzverkehr ab Langenbach und es sind weniger S-Bahnen im Einsatz. Deshalb fahren wir also unabhängig voneinander und treffen uns **ab halb 10 Uhr im Bereich „Glockenspielcafé“ Ecke Marienplatz / Rosenstraße**, gegenüber Galeria Kaufhof. Einige Jugendliche werden ein Plakat gestalten. Denkt unbedingt an Gehörschutz für Euch und besonders für die Kinder!

Gottesdienste in Langenbach

30. Oktober, 10:00 Uhr

Ökumenischer Familiengottesdienst in der Pfarrkirche
Thema: *Gott setzte den Menschen in den Garten, damit er ihn bebaue und hüte. Genesis 2, 15*

27. November, 18:00 Uhr

Evang. Gottesdienst mit Abendmahl, Friedhofskirche.
Thema: *1. Advent*
Lichterzeichen. Zwei Bahnen reichen. Schweigemarsch an jedem Sonntagabend um 18:00 Uhr von St. Lantpert zum Epiphanius-Zentrum in Freising Lerchenfeld.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr

Christina Kalus
Freisinger Str. 19b
85416 Langenbach
Tel.: 08761 7299969
Fax: 08761 7299976

Apotheke am Langenbach

www.apotheke-am-langenbach.de

Wir beraten Sie gerne und liefern bei Bedarf nach Hause.



Der aktuelle Hallenbelegungsplan

Winter 2011 / 2012

Montag	16:00 – 17:00 Uhr	SV Langenbach	Kindergartenkinder ab 3 Jahre	entfällt
	17:00 – 18:00 Uhr	SV Langenbach	Kindergartenkinder ab 4 Jahre	Wagner S.
	18:00 – 19:00 Uhr	SV Langenbach	Damengymnastik	Krinner / Schneider
	19:00 – 20:30 Uhr	SV Langenbach	Taekwondo	Heimbeck
	20:30 – 22:00 Uhr	SV Langenbach	Herrngymnastik	Aigner
Dienstag	14:00 – 15:00 Uhr	SV Langenbach	Senioren sport	Oberndorfer / Nowak
	16:00 – 17:00 Uhr	SC Oberhummel	Fußball E-Junioren	Gieb / Mair
	17:00 – 18:00 Uhr	SV Langenbach	Fußball F1-Junioren	Silbermann
	18:00 – 19:00 Uhr	SC Oberhummel	Fußball C-Junioren	Holst
	19:00 – 20:00 Uhr	SC Oberhummel	Lach und Schwitze	Holst
	20:00 – 22:00 Uhr	SV Langenbach	Pilates	Schneider B.
Mittwoch	15:30 – 17:00 Uhr	SV Langenbach	Schulkinder 1. / 2. Klasse	Zimmermann Chr.
	17:00 – 18:00 Uhr	SV Langenbach	Schulkinder ab 3. Klasse	Zimmermann Chr.
	18:00 – 20:00 Uhr	SV Langenbach	Taekwondo	Heimbeck
	20:00 – 22:00 Uhr	SV Langenbach	Volleyball ab 16 Jahre	Zimmermann R.
Donnerstag	16:00 – 17:00 Uhr	SV Langenbach	Mutter-Kind-Turnen	entfällt
	17:00 – 18:15 Uhr	SV Langenbach	Fußball E2-Junioren	Riedl / Schick
	18:15 – 19:30 Uhr	SV Langenbach	Fußball E1-Junioren	Kain / Ziegtrum
	19:30 – 20:30 Uhr	SV Langenbach	Bodystyling	Zimmermann Chr.
	20:30 – 21:30 Uhr	SV Langenbach	Step	Zimmermann S.
Freitag	15:00 – 16:00 Uhr	SV Langenbach	„Ättschn mit Michaela“ – ab 3. Klasse	Falkenstein M.
	16:00 – 19:15 Uhr	SV Langenbach	Taekwondo	Heimbeck / Veh
	19:15 – 20:30 Uhr	SV Langenbach	Wirbelsäulengymnastik „Sie + Er“	Weishaupt M.
	20:30 – 22:00 Uhr	SV Langenbach	Badminton	Zimmermann R.
Samstag	09:00 – 10:00 Uhr	SC Oberhummel	Bambini	Herold / Bechtel
	10:00 – 11:00 Uhr	SC Oberhummel	Fußball F-Junioren	Buchner / Le Bris
	11:30 – 13:00 Uhr	SC Oberhummel	Fußball E-Junioren	Gieb / Mair
	13:00 – 15:00 Uhr	SC Oberhummel	Fußball D-Junioren	Rehmann Chr.
	15:00 – 16:00 Uhr	SV Langenbach	Fußball F3-Junioren	
	16:00 – 17:00 Uhr	SV Langenbach	Fußball F2-Junioren	
	17:00 – 18:30 Uhr	SV Langenbach	Fußball D2-Junioren	
	18:30 – 20:00 Uhr	SV Langenbach	Fußball D1-Junioren	
Sonntag	12:30 – 14:00 Uhr	SV Langenbach	Fußball C-Junioren	
	12:30 – 14:00 Uhr	SV Langenbach	2. Mannschaft	Schneider S.
	16:30 – 18:00 Uhr	SV Langenbach	Fußball B-Junioren	Baumgartner / Spengler

Ansprechpartner SV Langenbach: Christine Zimmermann, Tel.: 087 61 / 97 39 • Ansprechpartner SC Oberhummel: Dirk Rehmann, Tel.: 087 61 / 97 37

Ingrid Würfl

Steuerberaterin

Hagenastraße 26 a
85416 Langenbach

Telefon . . . 087 61 / 76 18 - 0
Telefax . . . 087 61 / 76 18 - 19
E-Mail . . . info@kanzlei-wuerfl.de

Gerne übernehmen wir für Sie folgende Dienstleistungen:

- Einkommensteuererklärungen
- Jahresabschlußerstellung
- Einnahmen-Überschußrechnung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung (auch Baulohn)
- Steuererklärungen für Unternehmen
- Steuerberatung und -gestaltung für Unternehmen
- Beratung hinsichtlich Erbschaft und Schenkung
- Erstellung von Erbschaft- und Schenkungssteuererklärungen
- Existenzgründungsberatung
- allgemeine steuerliche Beratung

DRINGEND GESUCHT!

Wir aus der Abteilung „Turnen“ suchen dringend für unsere Kinder Übungsleiter und Helfer. Interessierte, die auch gerne eine Sportstunde übernehmen wollen, benötigen nicht zwingend einen Übungsleiter-Schein!

Wer Spaß am Sport mit Kindern hat, meldet sich bitte bei

Christine Zimmermann
Tel.: 087 61 - 97 39

Tennis • Tennis • Tennis • Tennis • Tennis

Mit frischem Wind in die Tennissaison 2011

In der Sparte Tennis des SV Langenbach gab es gleich zu Beginn dieses Jahres einige Neuerungen: Seit dem Frühjahr wird die Sparte Tennis von Klaus Derfler geleitet, die Jugendarbeit hat Ingrid Janßen übernommen. Die langjährigen Leiter Hagen Dietzsch (Sparte) und Christine Etzel (Jugend) hatten ihre Ämter zur Verfügung gestellt – ihnen beiden sei an dieser Stelle nochmal herzlich für ihr großes Engagement gedankt.



Der Einstieg in die Saison begann wie immer mit einem ausgiebigen Arbeitsdienst. Da aber in diesem Jahr dank der großzügigen Unterstützung der Gemeinde und des Sportvereins die Tennisplätze generalüberholt worden waren, konnten sich die fleißigen Helfer auf längst fällige Aktionen wie Tennishütte streichen, Bäume und Sträucher zurückschneiden, Wege säubern etc. konzentrieren.

Am 1. Mai war dann beim traditionellen Schleiferlturnier der Startschuss in die aktive Tennissaison. Wie immer hatten große und kleine, alte und junge Sandplatzspezialisten viel Spaß bei den zufällig zusammengelosten Doppelmatches und natürlich beim anschließenden Grillen!

Direkt im Anschluss daran begann dann für die Mannschaften der „Ernst des Lebens“, die Punkterunde. Gemeldet waren in diesem Jahr sieben Mannschaften, die mit viel Einsatz und Ehrgeiz und schließlich auch Erfolg Wochenende für Wochenende gegen die Konkurrenz aus der näheren und manchmal weiteren Umgebung antraten. Besonders hervorzuheben sind in diesem Jahr die Juniorinnen 1, die den Meistertitel in der Kreisklasse 1 erspielten. Herzlichen Glückwunsch!

Natürlich fanden auch in diesem Jahr wieder Schnupperkurse für die ganz kleinen

Tennisinteressenten statt. Dabei ist bei so manchem der Tennisvirus ausgebrochen, so dass der Nachwuchs hoffentlich gesichert ist.

Ein Highlight der Saison ist alljährlich die Vereinsmeisterschaft der Jugend, bei der auch in diesem Jahr einige spannende Matches zu sehen waren und abschließend bei einer kleinen Grillfeier Pokale, Medaillen und Urkunden verliehen wurden. Zum ersten Mal seit vielen Jahren traten in diesem Jahr auch die Herren zu einer Vereinsmeisterschaft an, in der sie eine Rangliste ausspielten. (Artikel auf Seite 35).

In diesem Jahr fand noch ein Mixedturnier statt, das zum Saisonabschluss am 1. Oktober ausgetragen wurde (während der Drucklegung des Langenbacher Kuriers). Insgesamt war die Saison 2011 geprägt von viel Gemeinschaftsinn und großem sportlichen aber auch arbeitstechnischen Einsatz ganz vieler Mitglieder. Dafür herzlichen Dank an alle!

Wir freuen uns natürlich jederzeit über neue Tennismitglieder – alle Interessierten können auf der überarbeiteten Web-Seite des SVL aktuelle Informationen einsehen, beim Spartenleiter oder der Jugendleiterin gerne anrufen oder in der nächsten Saison einfach mal beim „Family Tennis“ am Sonntagabend um 17:00 Uhr vorbeischauen.



Permanent Make-Up

Lippen • Lider • Wimpern

Narbenretuschierung

Brusthof & Brustwarzen-Wiederherstellung

Vergleichen Sie die zahlreichen
»Vorher – Nachher«-Bilder auf
meiner Homepage:

www.esthetic-cosmetic.de

Außerdem biete ich Ihnen

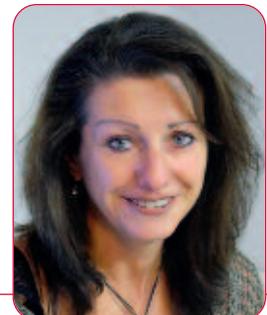
Gel & Acrylnägel

Maniküre & Paraffinbad

Schmuck- und Geschenkgutscheine

Überzeugen Sie sich selbst:
»NuSkin«-Faltenglättung
ohne Botox & Operation
Ich zeige Ihnen die Alternative!

Für eine persönliche Beratung
stehe ich Ihnen gerne nach
telefonischer Terminabsprache
zur Verfügung!



Ihre Marion Segerer

Esthetic Cosmetic

Eichbrunnstraße 43
85416 Langenbach

Tel.: 0 87 61-330 99 55

Mobil: 0176-22 708 389

E-Mail: info@esthetic-cosmetic.de

Matches mit Mücken – Rackets im Regen

Während die Tennisprofis bei bereits leichtem Regen den Centre Court in Wimbledon räumen müssen, trotzte die Tennisjugend des SV Langenbach den widrigen Wetterverhältnissen und spielte Ende Juli ihre Vereinsmeisterschaften aus.



Die Sieger und Platzierten:

Junioren I:

Daniel Mai (1), Manuel Engelmann (2), Mathias Federolf (3)

Junioren II:

Simon Fetzer (1), Frederik Pütter (2), Florian Hecht (3)

Juniorinnen I:

Veronika Waldhauser (1), Eva Stephan (2), Veronika Englbrecht (3)

Juniorinnen II:

Lisa Derfler (1), Judith Summer (2), Sophia Märzinger (3)

Knaben:

Jonas Grundmann (1), Christian Strigel (2), Robin Jürgens (3)

Mädchen:

Patricia Engelmann (1), Nina Jonach (2), Elena Cieslik (3)

Bambini mixed I:

Sebastian Janssen (1), Michaela Dick (2), Jacky Scheurenbrand (3)

Bambini mixed II:

Felix Oderwald (1), Susanne Kastner (2), Franziska Kunda (3)

Bambini mixed III:

Luca Wiens (1), Sebastian Janssen (2), Julia Strigel (3)

Bambini mixed VI:

Fabian Kratzer (1), Raphael Meier (2), Alicia Zylfiju (3)

Bambini:

Niklas Scheurenbrand (1), Lukas Weiser (2), Luis Schwertner (3)

Wir helfen Ihnen im Trauerfall



Bestattungen Eisenmann

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Büro:

Münchener Straße 44

85368 Moosburg

Tel.: 0 87 61 / 27 41 und 0 87 61 / 6 34 87

Internet: www.bestattungen-eisenmann.de

Die Fotos, die Frau Strigel während der Meisterschaft von den Kindern gemacht hat, können bei Ihr als „Mini-Book“ gebunden für 22,- Euro oder die „Foto-CD“ für 15,- Euro erworben werden.

Es gibt Aufnahmen von folgenden Matches:

Jonas P – Simon; Julia – Sebastian
Julia – Luca; Manuel – Daniel
Nico – Lukas; Nina – Patricia
Patricia – Paulina; Raphael – Alicia
Robin – Jonas G; Sebastian – Lisa
Christian S. – Jonas G

Bitte unter 0151 - 58 55 65 68 anrufen, oder E-Mail schreiben an:

m.strigel@doggy-foto.de

12 Spieler kämpfen um die Vereinsmeisterschaft

Zum ersten Mal seit einigen Jahren wurde zum Ende der Tennissaison wieder eine Herren Vereinsmeisterschaft durchgeführt. Das Teilnehmerfeld bestand aus zwölf Spielern die zu Beginn in zwei Gruppen gelost wurden.



V.l.n.r.: Felix Werkmeister (3. Platz), Maximilian Ernst (1. Platz), Thomas Kunda (2. Platz)

Innerhalb der Gruppen spielte zunächst jeder Teilnehmer in fünf Spielen gegen seine Konkurrenten. Anschließend wurden jeweils über Kreuz die Halbfinalspiele durchgeführt, woraus sich dann jeweils Gewinner und Verlierer noch ein kleines Finale lieferten. Somit wurde eine komplette Rangliste ausgespielt, die in den nächsten Wochen an der Tennishütte ausgehängt wird. Insgesamt wurden 42 Matches, mit 90 Sätzen gespielt. Die Sieger der diesjährigen Vereinsmeister-

schaft konnten am 27.8 bei einer gemütlichen Abschlussfeier ihre Pokale entgegen nehmen.

Leider neigt sich die Tennissaison schon wieder dem Ende zu. Zum krönenden Abschluss findet am 1. Oktober 2011 ein Mixed-Turnier statt, an dem ähnlich wie beim Schleiferturnier, alle Tennisfreunde teilnehmen können. Die Mannschaften freuen sich auch in der nächsten Saison wieder über tatkräftige Unterstützung bei den Spielen.



Wasserschaden-Sanierungsfachbetrieb

- Parkett, Laminat, Bodenbeläge
- Komplettsanierungen
- Dachflächenfenster
- Zimmertüren
- Dämmschicht-Trocknung
- Wasserschaden-Sanierung

**Wir sanieren
Ihr Haus vom
Keller bis
zum Dach**

**komplett
aus einer
Hand**

www.dietrich-bodenleger.de



Die neuen JOKA® Parkett- und Laminatkollektionen sind ab sofort bei uns erhältlich!

Besichtigung nur nach Terminabsprache

**Oberbacher Straße 1a
85416 Langenbach**

Tel.: 0 87 61 - 7 29 06 63

Fax: 0 87 61 - 7 29 06 64

Mobil 01 72 - 9 44 87 37

E-Mail ... ud-dietrich@t-online.de

Fußball: Von „A“ nach „B“ und hoffentlich wieder zurück...



B-Juniores



A-Juniores

Aus der **Jugendabteilung** ist wieder Erfreuliches zu vermelden: es konnte durchgehend für alle Jugenden mind. eine Mannschaft gemeldet werden! Dazu gehören auch die beiden ältesten Jahrgänge der A- und B-Jugend. Als es im Frühjahr darum ging, die Mannschaften zu melden wurde zwar aufgrund der dünnen Personaldecke über eine Spielgemeinschaft nachgedacht, aber auf Grund der schlechten Erfahrung aus dem letzten Jahr wurde darauf verzichtet. Das Trainerteam um Thomas Baumgartner hat es sich zur Aufgabe gemacht, aus einem

gemeinsamen Kader für beide Altersklassen konkurrenzfähige Teams zu stellen. Unterstützt durch Christian Spengler bei der U17 und Simon Schneider bei U19 begann im August dieses Projekt. Die Resultate der Vorbereitung waren zwar nicht immer wunschgemäß, man konnte aber durchaus erkennen, dass im Kader eine Menge Potential steckt. Trainingszeiten der A-/B-Jugend ist immer mittwochs und donnerstags ab 18:30 Uhr.

Nach dem bitteren Abstieg der **ersten Mannschaft** letzte Saison in die B-Klasse, galt es zum Trainingsauftakt für die Hinrunde 2011/12 wieder alle Kräfte zu bündeln. Klares Ziel für diese Saison: Wiederaufstieg in die A-Klasse. Mit den Verpflichtungen von Kamil als neuem Trainer und Jonas Kessler als Torwart bewies die Vorstandschaft ein gutes Händchen. Auch die Mannschaft zeigte Moral und so waren trotz der wenig motivierenden letzten Saison im Sommer keine Abgänge zu verzeichnen. Zusammen mit den neuen A-Jugendlichen und einigen „alten Recken“ konnte der Trainer im Verlaufe der Vorbereitung eine motivierte und schlagkräftige Truppe zusammenstellen. Höhepunkt der Vorbereitung war das von Kamil organisierte Trainingslager in Pilsen. Um allen Aktiven die Teilnahme zu ermöglichen wurde sogar das erste Punktspiel der zweiten Mannschaft verschoben. Die sehr gute Trainingsbeteiligung und der tolle Teamgeist machten allen Lust auf das erste Saisonspiel. Doch durch die 1:4-Klatsche gegen Moosburg wurde nur allzu deutlich, dass es auch in der B-Klasse nichts geschenkt gibt. Die folgenden Partien zeigten, dass die richtigen Schlüsse gezogen werden konnten, was zur Folge hatte, dass die nächsten Gegner des SV Langenbach nicht viel zu lachen hatten. In der Saison 2011/12 stellt der SVL wieder eine 2. Mannschaft. Die schon letztes Jahr ins Leben gerufenen „Reserve“ will in dieser Saison die tolle Stimmung aus dem Vorjahr halten, und einige sportliche Akzente setzen. Die unter der Regie von Trainerlegende „Steini“ stehende „Zwoate“ hat in den ersten Saisonspielen durchaus vielversprechenden Leistungen gezeigt und auch schon erste Punkte eingefahren. Bleibt nur zu hoffen, dass die Saison erfolgreich und verletzungsfrei bleibt! PS: Beide Mannschaften freuen sich an den Heimspielsonntag immer über Unterstützung. Jeder ist herzlich eingeladen die Teams anzufeuern.

DER SAUBERE STROM FÜR LANGENBACH

Versorgungssicherheit
eigenes Wasserkraftwerk an der Sempt
kompetente und sympathische Beratung im Kundenzentrum
umweltfreundlich erzeugter Strom
Verantwortungsbewusstsein für die Region
diese Welt den nachkommenden Generationen sichern

Stadwerke Erding GmbH
Am Gries 21, 85435 Erding
Tel. 081221 407-0, Fax -107
www.stadwerke-erding.de

Wir suchen für die jährliche Ablesung der Stromzähler

Ablesepersonal (m/w) für das Gemeindegebiet Langenbach

Die Ableseaktion ist für die Zeit vom 5. bis 20. Dezember 2011 geplant. Ortskenntnisse sind von Vorteil.

Ihre Kurzbewerbung richten Sie bitte bis 28.10.2011 an:
Stadwerke Erding GmbH, Am Gries 21, 85435 Erding
Über Einzelheiten informiert Sie Herr Tomandl,
Telefon: 081 22 / 407 - 225

Ferienprogramm 2011: „Hitzeschlacht“ beim SVL

Wir erinnern uns: Ende August fiel die Temperatur innerhalb von 24 Stunden um weit über 20 Grad!



Und an dem wahrscheinlich heißesten Tag dieses Sommers trafen sich am Freitag, 26. August 2011 viele 6- bis 12-Jährige zum 4. Mal auf dem Sportplatz, um sich mit der Fußball-Jugendabteilung des SV Langenbach bei „Sport & Spiel“ die Ferien zu verkürzen. Respekt noch mal allen Kindern, Betreuern und Helfern, diesen wahrlich tropischen Temperaturen getrotzt zu haben. Um 13:00 Uhr nahmen wir die Kinder in Empfang und bildeten schnell die 3 Mannschaften: FC Barcelona, FC Bayern und Borussia Dortmund. Jugendliche bzw. jung gebliebene Betreuer waren schnell zugeordnet und die Regeln erklärt. Und so konnte in den ersten Teil des Nachmittags gestartet werden. Hier galt es, acht Stationen zu bewältigen: Torwandschießen, Elfmeterschießen, ein Parcours (mit und ohne Fußball zu bewältigen), Seilspringen, Pfeifpfeil, Frisbee werfen und Stockschießen waren im Angebot, jeweils betreut von einem Helfer.

Zur „Halbzeit“ konnten sich die drei Teams am Kuchenbuffet stärken (Danke nochmals allen Mamas, die uns hier mit Kuchen Spenden unterstützt haben).

Vor dem abschließenden Fußballturnier lag Bayern München knapp vor Borussia Dortmund, der FC Barcelona schien schon etwas abgeschlagen. Aber selbst Barcelona konnte bei einem Gewinn des Turniers noch den ersten Platz belegen. Das Turnier war denkbar spannend. Nachdem die ersten beiden Spiele unentschieden endeten, hätte es bei einer dritten Punkteteilung zum Elfmeterschießen aller beteiligten Teams kommen müssen. Aber im letzten Spiel ließ Bayern Barcelona keine Chance und gewann letztendlich verdient mit 4:2. In der Endabrechnung belegte Barcelona den 3. Platz, Silber

ging an Borussia Dortmund und der Gesamtsieg ging souverän an das Team Bayern München.

Nach der anschließenden Siegerehrung und der „Vernichtung“ von 60 HotDogs konnten die Eltern ihre müden, durchgeschwitzten, aber glücklichen Kinder wieder in Empfang nehmen und die Aufräumarbeiten beginnen. Ein für alle Beteiligten anstrengender, aber sehr schöner Tag ging zu Ende. Unser Dank nochmals allen Helfern, besonders den Mannschaftsbetreuern Maxi, Christoph und Philipp.

Unser größter Dank gilt natürlich all den sportlichen und „hitzebeständigen“ Kindern, die einen schönen Tag mit ihrem Lachen und ihrer guten Laune ausfüllten.

**Jugend-Fußballabteilung
des SV Langenbach**



Surfen Sie mal zu mir herein.

Besuchen Sie mich unter:
www.stefan-baumann.de.

Auch im Internet bin ich für Sie da, wenn es um Versicherungen, Vorsorge oder Vermögensbildung geht.

Vermittlung durch:

Stefan Baumann Versicherungsfachwirt, Generalvertretung der Allianz

Moosstr. 4, D-85416 Langenbach

stefan.baumann@allianz.de, www.stefan-baumann.de

Tel. 0 87 61.7 50 70, Fax 0 87 61.7 50 71

Hoffentlich Allianz.

Allianz

Neue Pächterin im Sportheim

Seit Anfang September 2011 kümmert sich Frau Iris Lüchtemeier um das Langenbacher Sportheim. Das Schmuckkästchen am Langenbacher Waldrand ist ab sofort auch für Ihre privaten Feiern zu buchen. Ob Kommunion, Firmung, Geburtstage, Hochzeiten, Taufen oder Betriebs- und Weihnachtsfeiern... Im Langenbacher Sportheim haben Sie den idealen Rahmen für ihre besonderen Tage!

Für ihr leibliches Wohl wird selbstverständlich bestens gesorgt, so kann man in Absprache mit Frau Lüchtemeier ein spezielles Menü zusammenstellen.

ACHTUNG Sonntags-Frühstücken: Ein Paar Weißwürste mit Weißbier und einer Breze nur 4,30 Euro

HALLOWEENPARTY am 31.10. mit DJ, Getränkeinsel und Lagerfeuer
Beginn: 20:00 Uhr, Eintritt: Frei



Öffnungszeiten im Sportheim Langenbach:

Dienstag bis Samstag: 17:00 – 23:00 Uhr

Sonntag: 10:00 – 20:00 Uhr

Küche bis 22:00 Uhr geöffnet

Montag: Ruhetag

Weitere Informationen rund um das Sportheim unter: **Tel. 0 87 61 - 21 97**



Die Langenbacher Laienspieler informieren



Die Theaterkükén der Laienspielgruppe spielen

„Der gestiefelte Kater“

Die Aufführungen finden am 13., 16., 19. und 20. November jeweils um 16:00 Uhr im Bürgersaal des „Alten Wirts“ statt.



Ein Müllerbursche, dem bei der Erbaufteilung „nur“ ein Kater zugesprochen wird, fühlt sich gegenüber seinen Brüdern, die die Mühle bzw. einen Esel geerbt haben, benachteiligt. Welchen Schatz er tatsächlich bekommen hat, sieht er erst nach und nach. Der schlaue Kater verhilft ihm zu viel Geld und Ansehen; verschafft ihm ein Schloss mit Feldern und Wäldern. Ob er zum Schluss noch die Königstochter heiraten wird? Lassen Sie sich überraschen!

Besonders hinweisen möchten wir auf die Aufführung am 16. November 2011, dem schulfreien Buß- und Betttag.

Mitwirkende:

Kater: Alexandra Klaus; Michel: Jonathan Eppler; Schuster: Annika Mittelmeyer; König:

Louisa Zacherl; 1. Wache: Leonie Richter; 2. Wache: Johanna Feger; 3. Wache: Teresa Gertis; 1. Schnitter: Thao Ngyuen; 2. Schnitter: Marielle Schobbert; 3. Schnitter: Franziska Müller; 1. Holzfäller: Jonathan Gertis; 2. Holzfäller: Johannes Weber; 3. Holzfäller: Niklas Riedel; Hans: Jonas Riedel; Friedrich: Carolin Schwarz; Zauberer: Florian Apold; Prinzessin: Susanne Weber
Maske und Kostüme: Wilhelmine Grössl
Bühnengestaltung: Helmut Stix
Licht und Ton: Peter Weber
Regie und Gesamtleitung: Franziska und Magdalena Weber

Der Kartenvorverkauf beginnt am 10. Oktober 2011 bei Schreibwaren Penger und der Sparkasse Langenbach.

Die Jungen Laienspieler Langenbach laden wieder zum

„Krimi-Dinner“

Auch 2012 wird in Langenbach wieder gemordet. Zur Lösung des Falls brauchen wir Sie als Detektive.

Bei einem aufregenden Krimi-Dinner-Abend präsentieren die JuLa „Acht Frauen“ von Robert Thomas.

Gespielt wird am:
13./14./20./21.
Januar 2012.
Vorverkaufsbeginn
ist Montag, der
28. November 2011.



Bestattungsvorsorge

Sterbegeldversicherung

Erd-, Feuer- und
Seebestattung

Überführung im
In- und Ausland



Wir begleiten Sie
im Trauerfall

seit 1970 in Freising

Bestattungsinstitut

Anton Wimmer

85354 Freising • Kammergasse 2 (Ecke Biberstraße)

Tel.: 0 81 61 - 620 71

Fax: 0 81 61 - 669 91

E-Mail: info@bestattung-wimmer.de

www.bestattung-wimmer.de

Die Wanderfreunde Langenbach e.V. mit neuem Internetauftritt

Übersichtlich, aktuell und informativ sollte die neue Homepage der Langenbacher Wanderfreunde werden.

All diese Voraussetzungen hat Jürgen Buksch perfekt umgesetzt: www.wanderfreunde-langenbach.de

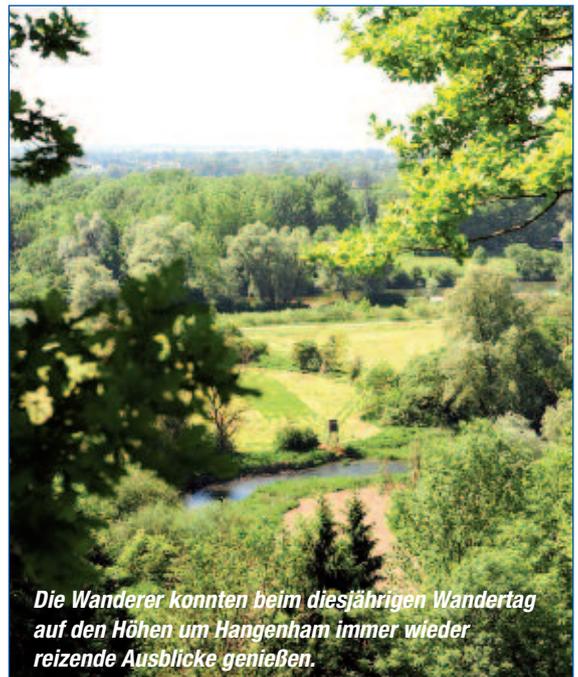
Bei nahezu idealen Bedingungen gingen heuer die 37. Internationalen Wandertage in Langenbach über die Bühne. Angeboten wurden Strecken über 5,5 Kilometer, knapp 11 sowie knapp 20 Kilometer. Start und Ziel war das „Gasthaus zum Alten Wirt“. Das internationale Flair

brachten eine Wandergruppe aus Gröden in Südtirol mit 22 Wanderern und Wanderfreunde aus Ranshofen/Österreich, die 25 Meldungen abgegeben hatten.

Der Termin für die Wandertage im Jahr 2012 sind auch bereits festgelegt: Gewandert wird in Langenbach am 19. und am 20.

Mai. Der Vereinsausflug 2012 wird uns voraussichtlich am 23. und 24. Juni 2012, nach Heidelberg führen. Genauere Angaben lesen Sie bitte im nächsten Langenbacher Kurier.

Besuchen Sie unsere neue Homepage. Hier finden Sie auch externe Wanderungen (mit Routenplaner, Start- und Zielzeiten).



Die Wanderer konnten beim diesjährigen Wandertag auf den Höhen um Hangenham immer wieder reizende Ausblicke genießen.

Foto: © R. Lex

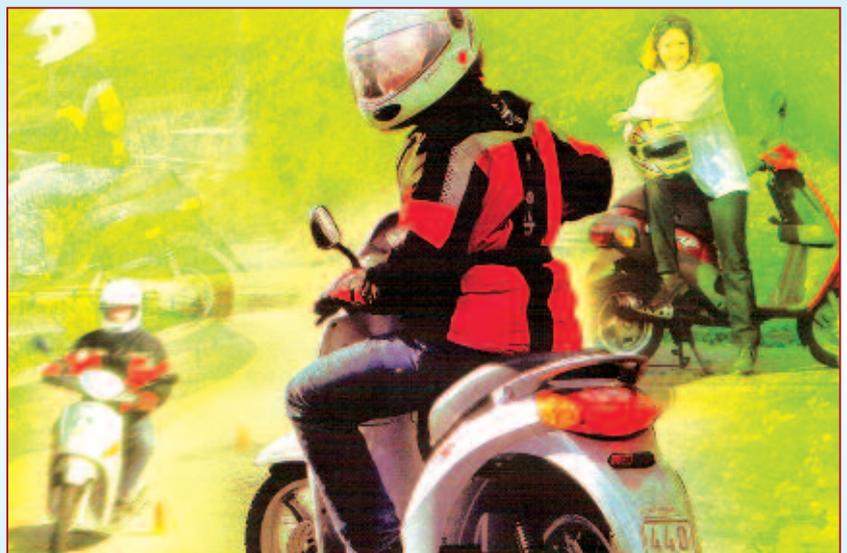


**Unterricht und Anmeldung in Langenbach:
Donnerstag 18:00 – 20:00 Uhr**



www.fahrschule-gebendorfer.de

Selbst in den wohlverdienten Ferien noch lern- und prüfbereit zeigten sich die Mofa-Fahrschüler



**Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern des Langenbacher Kuriers
eine allzeit unfallfreie Fahrt – Ihr Team der Fahrschule Gebendorfer**

LANGENBACH • Pfarrstraße 2
(Pfarrsaal) Donnerstag ab 18:00 Uhr

MOOSBURG • Thalbacher Str. 27
Montag + Freitag ab 18:00 Uhr

Tel. + Fax: . . . 08761 - 61155
Mobil: 0170 - 3406660

Floriansjünger im Harz

Besuch bei der niedersächsischen Partnerfeuerwehr in Upen



Mitte Juli machten sich gut ein Dutzend Langenbacher auf den Weg in den „hohen Norden“ in Richtung Harzvorland. Dort liegt Upen, ein kleines ca. 500 Einwohner zählendes Dorf im Landkreis Goslar, Heimat der Partnerfeuerwehr der Langenbacher Floriansjünger.

Bereits seit zwölf Jahren finden im Zwei-Jahres-Rhythmus gegenseitige Besuche statt, bei denen ein paar schöne und kameradschaftliche Tage miteinander verbracht, Neuigkeiten ausgetauscht und Sprachbarrieren überwunden werden...

Zum Programm an dem Wochenende gehörte unter anderem eine Wanderung zu den Kästeklippen, bei der den „alpenverwöhnten“ Langenbachern ein paar Vorzüge des Harzes nahegebracht wurden und bei der sich bei strahlendem Sonnenschein ein herrlicher Ausblick und Gelegenheit zum Verweilen bot. Bevor es wieder in unser Wochenendquartier zurückging, wurde ein Abstecher zum Klostersgut Wöltingerode mit Besichtigung und anschließender Verköstigung gemacht. Am Abend vor der Abreise luden die Upener Kameraden zum Sommerfest ein. Alt und Jung, aktive und passive Feuerwehrler waren am Feuerwehrhaus zusammen gekommen, um mit dem bayeri-



schen Besuch bei Live-Musik und Gegrilltem den Samstag gebührend ausklingen zu lassen. Das alles spiegelt nur einen Teil der großen Gastfreundschaft der Upener Kameraden um Ortsbrandmeister Jürgen Arnecke wider, die den Langenbachern Floriansjüngern um Kommandant Walter Schmidt zuteil

wurde. Da ausnahmsweise der Zwei-Jahres-Rhythmus für ein besonderes Ereignis unterbrochen wird – die Feuerwehr Upen begeht im Juni 2012 ihr 120-jähriges Gründungsfest – freuen wir uns bereits jetzt schon darauf, an dieser Festlichkeit teilnehmen zu dürfen.

Malereibetrieb

SAVARINO



Hochwertige Maler- und Tapezierarbeiten
Baubiologische Anstriche mit Naturfarben

Spachteltechniken – Marmorino

Wischtechniken

Fassadenanstriche

Stucksysteme NMC

Gerüstbau

Bodenbeschichtungen

Lackierarbeiten aller Art

Claudio Savarino

Freisinger Straße 64
85416 Langenbach
Tel.: 087 61 - 75 43 16
Fax: 087 61 / 22 64
Mobil: 0171 - 7 11 40 08

Internet: www.malereibetrieb-savarino.de
E-Mail: info@malereibetrieb-savarino.de

Die Welt der

Farben

Lisa Mair auf dem Weg nach oben!

Im Jahr 2004 hat Lisa mit dem Fußballspielen bei den F-Junioren des SC Oberhummel begonnen, obwohl ihre Eltern erst gar nicht damit einverstanden waren. Schnell aber zeigte sich Lisa's außergewöhnliches Talent und so wurde sie prompt 2005 zum ersten Mal Torschützenkönigin und setzte sich gegen die Jungs locker mit 23 Treffern durch. 2007 spielte Lisa ein halbes Jahr lang zusätzlich für den DFB-Stützpunkt. Im Jahr 2008 bekam sie ein sog. Zweitspielrecht für FC Eitingermoos. Hier wurde sie VW-Cup Siegerin im Wolfsburger Stadion – ein unvergessliches Erlebnis. Die Prämie war eine Woche Trainingslager in Andalusien mit drei ehemaligen Bundesligaspielern als Trainer. 2009 stieg Lisa mit Eitingermoos in die Bezirksliga auf und schaffte mit der Mannschaft ein Jahr später den Durchmarsch in die Bezirksoberliga. Der Titel des oberbayerischen Hallenmeisters und Vizemeister in der BOL folgten im selben Jahr. Nach hervorragenden Leistungen beim „Mädchentag“ des FC Bayern wurde sie zum Probetraining eingeladen und bekam das Angebot, für den FC Bayern zu spielen. Innerhalb von 4 Wochen schaffte sie den Sprung von der U17 II in die 1. Mannschaft der B-Juniorinnen. Der nächste Schritt wäre nun die 2. Bundesliga der Frauen. Lisa, wir drücken Dir die Daumen!



Jeden Mittwoch
Kindernachmittag

Stadtwerke
FREISING

heute und morgen

Hallenbad

- Für Berufstätige früh geöffnet
- Mittwochs Kindernachmittag
- Samstag Warmbadetag
- Spiel- und Schwimmgeräte
- Freie Bahnen für Kinder in den Ferien



**Witze, Gstanzl, Couplets und
pfiffige, selbstgemachte Lieder
hören.**

**Schlemmen mit Kaffee, Torten,
Kuchen, Schmalzbackenem.**

**Brotzeit machen mit Leberkäse,
Semmeln, Essiggurken und
süffigen Getränken.**

Freier Eintritt.

Gadener Musikantentreffen

Gaden, 9. Oktober 2011, 14 Uhr

Feuerwehrhaus

**mit der Familienmusik Servi, den 2 Sachäbäuerinnen
und den Humoristischen Torfsängern**

Moderation: Raimund Lex

**Der Reinerlös kommt der Restaurierung der
Gadener Barockorgel von 1720 zugute**

Layout (c) Medienwerkstatt Gaden - ViSdP: KV-Gaden

DER NEUE

up



Jetzt bei uns bestellbar.

**Klein beim Einparken.
Groß beim Einpacken.**

Kleiner konnten wir den up! nicht bauen. Und trotzdem finden vier Fahrgäste und jede Menge Gepäck genügend Platz. Das beweist: Klein ist groß. Alle Informationen zum up! erhalten Sie bei uns im Autohaus.

Klein ist groß. Der neue up!



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Ernst Kirschner GmbH & Co. KG

Landshuter Straße 91

85368 Moosburg

Tel. (08761) 7447-0

www.vw-kirschner.de

Schülke-Immobilien



Mieten, kaufen, investieren...

...wir bieten Ihnen den perfekten Immobilien-Service für Privat und Gewerbe.

Wenn Sie Immobilien suchen oder anbieten, sind wir Ihr richtiger Partner.

Ch. Schülke Immobilien
Freisinger Straße 52
85416 Langenbach

Tel: 08761-70777

Fax: 08761-70778

Die freundlichen Spezialisten für die **Region Flughafen!**

info@schuelke-immobilien.de · www.schuelke-immobilien.de

Sparkassen-Finanzkonzept

- Vermögen
- Altersvorsorge
- Absicherung Ihrer Lebensrisiken
- Service & Liquidität

Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

 Stadt- und Kreissparkasse Moosburg a. d. Isar